Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth | Auflage 69 000 | **07.11.2026** | 82. Jahrgang

IN FÜ

[20]26



Neue Fahrradstraße im Fürther Süden



Martin Rassau spricht am
Sonntag 15. Nov
mit

Prof. Dr. med. Blana
Chefarzt für Urologie am Klinikum Fürth
“Uro-logisch”
Worüber Mann/Frau reden sollte, bevor es der Arzt muss
Fürth, Gustav-Weißkopf-Straße 9 (Golfpark)
Beginn 11:00 Uhr // Einlass ab 10:30 Uhr
Eintritt frei // Anmeldung bis 11.11. erforderlich!
buero@hospizverein-fuerth.de
Telefon 0911 979 0546 0

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
Ihre Bestattung in guten Händen
90766 Fürth 0911.77 15 30
90513 Zirndorf 0911.60 91 11
90556 Cadolzburg 09103.57 38
WWW.FORSTMEIER-BESTATTUNGEN.DE

INFÜ

Ihre nächste INFÜ erscheint am 21. November 2026

Anzeigenbuchungsschluss ist der 10.11.
Druckunterlagenschluss ist der 11.11.2026

autarxia www.autarxia.de
- Schlüsselfertige Photovoltaik-Anlagen
- Wärmepumpen / Heizungsunterstützung
- Netzautarke Energielösungen
- Elektromobilität

0175 / 5283795 | info@autarxia.de
regionales Fachhandwerk
Weniger Energiekosten – mehr Unabhängigkeit

EGERER
Verlege- & Schleifservice für Parkett
- Bodenverlegung
- Treppen- und Bodensanierung
- Holzterrassen

www.parkett-egerer.de
info@parkett-egerer.de
0174/31 24 163
follow us: parkett_egerer
Wir beraten Sie gerne!

91448 EMSKIRCHEN
WALDSTR. 15
TELEFON 09104 575
www.speer-info.de

SPEER METALLBAUELEMENTE
- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS
- MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN
- GLASHAUS

ALU-ANBAUBALKONE

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.







FÜRTHER RATHAUS 4

Christbäume direkt aus dem Wald 6

„Wir vergessen nicht!“ 9

VERKEHR UND MOBILITÄT 10

Bagger haben Vorfahrt 10

Parkplatz Fürther Freiheit gesperrt 11

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG 13

Fördermittelberatung für Unternehmen 13

FÜRTH-SHOP 15

Der OB gratuliert … 15

LEBEN IN FÜRTH 16

Sprechzeiten 16

Einladung zum Generationengespräch 17

Von Fürth an die Weltspitze 18

Präventionsreihe gegen Gewalt 23

Die Grippesaison kommt – Impfen schützt 24

Hilfe im Notfall 32

ZUKUNFT FÜRTH 34

Tag des offenen Heizungskellers 34

Bürgerbeteiligung zum künftigen Nahverkehrsplan 36

AMTSBLATT 38

FÜRTH ERLEBEN | KULTUR UND FREIZEIT 44

Ökumenische Kirchenmusiktage 45

Erzählerinnen und Erzähler gesucht 47

Der November im kultur.lokal.fürth 51

Bunte Skateboard-Kunst 52

Veranstaltungskalender 53

GRÜNER MARKT 65

KLEINANZEIGEN

IMPRESSUM 67







Lob & Kritik

Lob gab es für:

- Lange Nacht der Demokratie im Rathaus
- Die fleißigen Straßenreinigungskräfte besonders während der Kärwa
- Busfahrerinnen und Busfahrer, die bei Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmenden gelassen bleiben
- Für die vielen kulturellen Veranstaltungen in Fürth, gerade auch für Seniorinnen und Senioren

Kritisch angemerkt wurde:

- Hässliche Müllhaufen rund um die Altkleider- und Glascontainer
- Weiterhin keine Toiletten beim Bahnhofscafé

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Am 8. November vollendet **Thomas Henrich**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr, am 9. November **Maximilian Heimler**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 37. Lebensjahr, am 11. November **Hans Partheimüller**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr, am 15. November **Gisela Naomi Blume**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 88. Lebensjahr, am 15. November **Adolf Georg Reichel**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 71. Lebensjahr, am 15. November **Clemens J. Setz**, Träger des Jakob-Wassermann-Preises der Stadt Fürth, das 44. Lebensjahr, am 21. November **Willi Bluth**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 85. Lebensjahr.

WIR GRATULIEREN

Frau **Marianne** und Herrn **Gerhard Quaas** zur Diamantenen Hochzeit am 21. Oktober.

Frau **Helga** und Herrn **Hans-Reiner Trummer** zur Diamantenen Hochzeit am 21. Oktober. Bürgermeister Dietmar Helm wünschte ihnen am 22. Oktober alles Gute.

EINLADUNG zu Sitzungen

Zentrale Bürgerversammlung für das gesamte Stadtgebiet: Montag, 9. November, 20 Uhr, Stadthalle.
Sitzung des Bau- und Werkausschusses: Mittwoch, 11. November, 15 Uhr, Technisches Rathaus.
Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit: Donnerstag, 12. November, 15 Uhr, Rathaus.
Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten: Mittwoch, 18. November, 15 Uhr, Rathaus.
Sitzung des Ausschusses für Personal, Organisation und Digitalisierung: Freitag, 20. November, 13 Uhr, Rathaus.
Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi.



Foto: Bildermädchen

LIEBE FÜRTHERINNEN, LIEBE FÜRTHER,

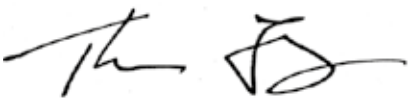
es waren verstörende Bilder, die uns vor Kurzem aus Limoges erreichten: Von den landesweiten Ausschreitungen in Frankreich blieb auch unsere Partnerstadt nicht verschont. Die Menschen dort mussten mit ansehen, wie das historische Rathaus in Flammen aufging.

Ich habe großes Verständnis, wenn Bürgerinnen und Bürger auf die Straße gehen, um ihre Anliegen vorzubringen, wenn sie glauben, von der Politik nicht mehr gehört zu werden. Demonstrieren ist ein Grundrecht und ein wesentliches Merkmal einer freien Gesellschaftsordnung. Nicht verstehe ich jedoch, wie blinde Zerstörungswut Abhilfe bei Missständen schaffen soll. Eine Gruppe Weniger untergräbt den friedlichen Protest und schadet damit der Sache. Diese „Aktionen“ führen dazu, dass die gesellschaftliche Spaltung noch tiefer werden und berechtigte Kritik nicht gehört wird.

Daher sind Politikerinnen und Politiker – egal in welchem Land – heute mehr denn je gefordert, endlich hinzusehen. Hohe Staatsverschuldungen sorgen für wenig Spielräume, echte Perspektiven zu bieten. Es klingt banal, aber es ist wichtig, den Menschen wieder den Glauben an einen gerechten Staat, der niemanden im Stich lässt, zurückzugeben. Sonntagsreden helfen nicht weiter, es müssen konkrete, positive Maßnahmen folgen, die die Bürgerinnen und Bürger bei der Ausbildung ihrer Kinder, bei guten Arbeitsmöglichkeiten, der Pflege ihrer Angehörigen, einem freundlichen Umfeld und einem bezahlbaren Leben spüren können. Wir brauchen deutlich mehr Gerechtigkeit und wirtschaftliche Sicherheit.

Und dazu müssen sich alle demokratischen Kräfte in Europa, auch bei uns in Deutschland, auf ihre Stärken und ihre Verantwortung besinnen. Wir dürfen unsere Länder und ihre Menschen nicht Extremisten überlassen. Wir alle müssen versuchen, Wut und Enttäuschung – ob berechtigt oder nicht – endlich wieder in mehr Zusammenhalt, in neue Ideen und echte Hoffnung in unsere Gesellschaft umzuwandeln. Sonst werden wir Bilder wie aus Frankreich noch oft sehen. Auch in Deutschland.

Ihr



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter infue@fuerth.de.



Foto: Stadtförsterei Fürth

Auch heuer können bei der Stadtförsterei Fürth Christbäume erworben werden.

Christbäume direkt aus dem Wald

Die Stadtförsterei Fürth veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ihren traditionellen Christbaumverkauf. Am **Freitag, 11. Dezember, 9 bis 16 Uhr,** können – ohne Vorbestellung – in der Heilstättenstraße 130 überwiegend Nordmanntannen sowie ein kleiner Anteil an Fichten, Blaufichten und Kiefern in Bio-Qualität erworben werden. Wünsche ab 3,5 Meter müssen vorab telefonisch unter 72 14 67 oder per Mail an stadtfoersterei@fuerth.de angekündigt werden.





Terminvereinbarung
in der Zulassungsbehörde nötig

Aufgrund umfangreicher Umbau- und Modernisierungsarbeiten ist die Zulassungsbehörde der Stadt Fürth **bis Jahresende** ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar. Sie befindet sich auch während der Umbaumaßnahmen im Erdgeschoss des Ämtergebäudes Süd und ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Während der Umbauphase werden aus organisatorischen Gründen keine Wartemarken ausgegeben. Eine Bearbeitung ohne Termin ist nicht möglich.

Im Rahmen der Weihnachtsschließung bleibt die Zulassungsbehörde zudem von **Montag, 28., bis Mittwoch, 30. Dezember,** geschlossen und ist nicht erreichbar. Der reguläre Betrieb wird voraussichtlich ab Montag, 4. Januar, aufgenommen.

Die Stadt Fürth bittet um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen.

INFÜ

Ihre nächste INFÜ erscheint am 21. November 2026

Anzeigenbuchungsschluss ist der 10.11.
Druckunterlagenschluss ist der 11.11.2026

Zentrale Bürgerversammlung
für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fürth
Stadt Fürth
2026



Montag, 9. Nov.
20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
Stadthalle Fürth (Kleiner Saal)
Rosenstraße 50
(Eingang über den Wintergarten)
U-Bahn-Linie U1 (Stadthalle)
Buslinien 125 / 126 / 172 / 175 / 189 (Kulturforum)

Bitte nutzen Sie für die Anfahrt die öffentlichen Verkehrsmittel!

Gemäß Art. 18 GO können nur Gemeindebürgerinnen und -bürger das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es empfiehlt sich, einen Ausweis (Personalausweis, Reisepass und dergleichen) mitzubringen. Es wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung keine privaten Einzelfälle, sondern nur Probleme von allgemeinem öffentlichen Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere, nichtstädtische Körperschaften zuständig sind.

www.fuerth.de



Planskizze WB6

Planskizze für die Umgestaltung des Areals.

Entwicklung des Annaliese-Roth-Parks im Fürther Westen

Der Annaliese Roth Park ist ein innerstädtisches, 20 000 Quadratmeter großes Areal im Westen der Stadt, gelegen zwischen Hard- und Würzburger Straße. Im Flächennutzungsplan ist bislang der nicht öffentlich zugängliche Bereich seit Langem als Wohnbaugebiet ausgewiesen. Im Zentrum des Grundstücks steht die denkmalgeschützte „Hirschmann-Villa", das Areal gehört der Annaliese-Roth-Stiftung.

Annaliese Roth war die Ehefrau des früheren Norma-Eigentümers Manfred Roth. Stiftungszweck ist es, Menschen in Not zu helfen. Dafür ist der Verkauf und anschließende Wohnbau geplant.

In einem Workshop-Verfahren hat eine Fachjury nun ein städtebauliches Konzept erarbeitet, das bezahlbaren Wohnraum, den Erhalt von Grün und die Einbindung der denkmalgeschützten Villa in einem Gesamtkonzept vereint. Bauherrin soll die städtischen Wohnungsbaugesellschaft WBG sein. Das Konzept wurde einstimmig und damit parteiübergreifend im Oktober-Bauausschuss des Stadtrats zustimmend zur Kenntnis genommen.

Oberbürgermeister Thomas Jung wertet dies als „Geburtsstunde des viertgrößten Parks der Stadt" nach Stadt-, Südstadt- und Schlosspark. Wohl wissend, dass es auch weiterhin Kritik an dem Vorhaben gibt, weist der OB daraufhin, dass die „Maximalforderung", dort gar nichts zu bauen, dem Stifterwillen eindeutig widerspreche.

Im Einzelnen sieht die Planung folgende Maßnahmen vor:

Es entstehen rund 150 Wohnungen für etwa 450 Menschen, darunter ein Drittel sozial geförderte Wohnungen.

72 Prozent aller Bäume und 88 Prozent der erhaltenswerten Bäume auf dem Areal bleiben erhalten, darunter die vorhandenen Baumgruppen; 34 neue Bäume sollen gepflanzt werden.

Derzeit sind elf Prozent der Gesamtfläche versiegelt, nach der Bebauung sollen es etwa 30 Prozent sein.

Die aktuelle Stadtklimaanalyse wird bei der Gestaltung von Gebäuden, Wegen und landschaftlichen Elementen berücksichtigt.

Das Areal wird fußläufig und fahrradfreundlich über die Hardstraße, den Stillen Winkel und die Würzburger Straße erschlossen.

Die etwa 125 erforderlichen Pkw-Stellplätze werden in einem halb unterirdischen Parkdeck mit Zufahrten von der Hardstraße untergebracht, das Quartier ist damit nahezu frei von Autoverkehr.

Die Entwicklung des Areals ermöglicht erstmals den öffentlichen Zugang zu dem bislang verschlossenen neuen „Annaliese- und Manfred Roth-Park".

IHRE WERBEAGENTUR FÜR MARKEN, DESIGN UND KOMMUNIKATION

herbstkind
Werbeagentur GmbH

herbstkind Werbeagentur GmbH | Siemensstraße 3 | 90766 Fürth
Tel. 0911 9764079-0 | info@herbstkind-wa.de
www.herbstkind-werbeagentur.de



Foto: Stadtarchiv Fürth

In der Reichspogromnacht zerstörten die Nationalsozialisten auch die Synagoge in der Geleitsgasse.

„Wir vergessen nicht!“

Fürth gedenkt der Opfer der Reichspogromnacht 1938 am **Montag, 9. November, 18 Uhr,** am Mahnmal in der Geleitsgasse.

Es sprechen: Oberbürgermeister Thomas Jung, Julia Tschekalina, Vorstandsmitglied der Israelitischen Kultusgemeinde Fürth, Anja Schmaizl, Sprecherin des Fürther Bündnisses gegen Rechtsextremismus und Rassismus, Seden Kantarci, Vorsitzende des städtischen Integrationsbeirats und Dekan Jörg Sichelstiel, evangelische Kirche. Umrahmt wird die Veranstaltung von einem Theaterstück, das Mitglieder der Israelitischen Kultusgemeinde aufführen. Den Kaddish betet Rabbiner David Zharko.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Gedenkfeier herzlich eingeladen.



Foto: Kramer

Die bekannte „Neue“

Im September hat Harald Riedel, Bündnis 90/Die Grünen, sein Stadtratsmandat aus persönlichen Gründen niedergelegt, nun rückt ***Gabriele Zapf*** *an seiner Stelle nach und wurde in der Oktober-Sitzung vereidigt. Die Kommunalpolitikerin gehörte bereits von 2020 bis 2026 dem Fürther Stadtrat an, bei der Wahl im März dieses Jahres gelang es ihr nur knapp nicht, wieder ein Mandat zu erringen. Die 69-Jährige war viele Jahre in der Wirtschaft tätig und setzt sich besonders für frauenpolitische Themen, Natur- und Umweltschutz sowie wirtschaftliche Entwicklungen ein.*



Foto: Ebersberger

Ab jetzt haben die Bagger Vorfahrt: OB Thomas Jung und Baureferentin Christine Lippert bei der Vorstellung des ehrgeizigen Bauprojektes.

Bagger haben für „neue“ Königstraße Vorfahrt

Unmittelbar nach dem Ende der Michaelis-Kirchweih haben die Arbeiten zur Neugestaltung der Königstraße begonnen. Am Einmündungsbereich Königstraße/Friedrichstraße gaben Oberbürgermeister Thomas Jung und Baureferentin Christine Lippert den offiziellen Startschuss.

Das Projekt, das auch die Umgestaltung der Henri-Dunant-Straße beinhaltet, ist insgesamt in zehn Bauabschnitte zwischen Friedrichstraße und Kapellenstraße geplant und soll im Dezember 2029 abgeschlossen sein. In dieser Zeit müssen Anwohner und Verkehrsteilnehmer zwar mit Behinderungen rechnen, doch, so Jung, steht am Ende eine „enorme Aufwertung der Innenstadt“ zubuche. Auch Lippert sprach in diesem Zusammenhang von einer Geduldsprobe.

Neue Grünbereiche, eine verbesserte Radinfrastruktur verbunden mit einer Neuordnung der weiteren Verkehrsarten setzen künftig in der Königstraße Akzente. Zusätzlich werden entlang der Königstraße und an den angegliederten Stadtplätzen 40 neue Bäume gepflanzt.

Die erste Bauphase dauert bis etwa April 2027. Dabei erhält auch der Platz vor der Gaststätte El Floridita ein neues, attraktives Gesicht. In einer zweiten Phase bis September 2027 ist der Ausbau bis zum Stadttheater geplant. In dieser Zeit bleibt die Friedrichstraße gesperrt. Eine Umleitung ist über die Moststraße (in umgedrehter Richtung) zur Friedrichstraße ausgeschildert. Die Alexanderstraße ist eine Sackgasse ohne Wendemöglichkeit. Dementsprechend ist nur der Anliegerverkehr frei. Der Busverkehr der infra bleibt in der ersten und zweiten Bauphase unberührt.

Nach der Kärwa 2027 werden die Arbeiten bis zum Rathaus fortgesetzt, ehe ab Oktober 2028 die Henri-Dunant-Straße an der Reihe ist.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 5,6 Millionen Euro, wobei der Freistaat 80 Prozent der förderfähigen Kosten übernimmt, was in etwa drei Millionen Euro entspricht.

Von Beginn an wird im Rahmen der Baumaßnahme Transparenz großgeschrieben und so können sich Interessierte und Betroffene **jeweils montags um 10 Uhr** im Baustellenbereich Friedrichstraße bei Mitarbeitern des städtischen Tiefbauamtes über den Stand der Arbeiten informieren oder ihre Anliegen bzgl. der Baustelle anbringen.

Mehr Infos zur Neugestaltung der Königstraße unter www.fuerth.de/neugestaltung-koenigstrasse oder den Social Media-Kanälen der Stadt Fürth.

Sperrung der Zirndorfer Brücke
für Fußgänger und Radfahrer

Das Tiefbauamt muss zu Beginn des Winterdienstes den auf der Westseite der Zirndorfer Brücke eingerichteten Korridor für Fußgänger und Radfahrer endgültig sperren.
Da das Bauwerk mit Winterdienstfahrzeugen nicht mehr befahren werden darf, kann vom Straßenbaulastträger kein rechtssicherer Winterdienst geleistet werden. Die Verkehrssicherheit ist somit nicht mehr gegeben und das Bauwerk darf bei winterlichen Verhältnissen nicht passiert werden.
Die Sperrung erfolgt, sobald die Wetterprognosen auf entsprechende Witterungsverhältnisse hinweisen. Die Umleitung für den Fuß- und Radverkehr wird wie im vergangenen Winter ausgeschildert.
Das Tiefbauamt bittet um Verständnis.

Parkplatz Fürther Freiheit gesperrt

Für die Veranstaltung „Fürther Glanzlichter", bei der am Freitag, 6., und Samstag, 7. November, unter anderem das Gebäude Fürther Freiheit 6 illuminiert wird, sowie dem anschließenden Aufbau und Schmücken des Weihnachtsbaums ist ein Teilbereich des Parkplatzes Fürther Freiheit gesperrt. Für das Einzeichnen der Markstände sowie den Aufbau der Buden für den Weihnachtsmarkt fallen dann von **Sonntag, 15. November, 0 Uhr, bis Mittwoch, 30. Dezember, 18 Uhr,** die Parkplätze auf der gesamten Fürther Freiheit weg. Ersatz bieten die umliegenden Parkhäuser.

Vorbereitende Straßenbauarbeiten

Für die Baumaßnahmen Schwabacher Brücke und Zirndorfer Brücke müssen im Vorfeld Mittelstreifenüberfahrten im Bereich der Südwesttangente zwischen den Anschlussstellen Oberfürberg und Höfen eingerichtet bzw. instand gesetzt werden. Für die Arbeiten muss jeweils die linke Fahrspur in beiden Fahrtrichtungen gesperrt werden.
Noch **bis voraussichtlich Donnerstag, 12. November,** dauern die Straßenbauarbeiten zwischen Oberfürberg und Eschenausteg, anschließend geht es von **Freitag, 13. November, bis voraussichtlich Donnerstag, 26. November,** zwischen der Zirndorfer Brücke und Höfen weiter. Im Bereich der Kreuzung Schwabacher Straße mit der Südwesttangente (Rampen) werden an zwei Mittelinseln von **Freitag, 6., bis voraussichtlich Mittwoch, 18. November,** vorgenommen. In der Schwabacher Straße steht während der Arbeiten auch nur jeweils eine Fahrspur zur Verfügung.
Über den weiteren Baufortschritt informiert die Stadt Fürth zeitnah.h.



Die Breite der Straße und die neuen angebrachten Markierungen bieten mehr Sicherheit für Radlerinnen und Radler, erklärten OB Thomas Jung und Baureferentin Christine Lippert im Rahmen der Vorstellung der nunmehr fünften Fahrradstraße in der Kleeblattstadt.



Foto: Ebersberger

Neue Fahrradstraße in der Südstadt

Mit der Ausweisung eines Abschnittes der Leyher Straße als Fahrradstraße hat der Radverkehr in Fürth weiter an Attraktivität gewonnen.

Der Ausbau zwischen der Ritter- und Landmannstraße schließe eine wichtige Lücke im Radverkehrsnetz, erklärte Oberbürgermeister Thomas Jung. Von der Innenstadt gelangen Radfahrende über die Hornschuchpromenade nun sicherer und angenehmer in die Südstadt. Zudem ist nun auch der Anschluss an den Wiesengrund gewährleistet. Mit dem Rad benötige Jung vom Rathaus bis zur infra in der Leyher Straße gerade mal acht Minuten. „Das schafft kein Auto", so das Stadtoberhaupt.

„Mit wenig Mitteln haben wir hier viel erreicht", verwies Baureferentin Christine Lippert auf die verhältnismäßig geringen Kosten. Abzüglich der Förderung in Höhe von rund 85 000 Euro wird die Stadtkasse letztlich mit nur rund 30 000 Euro belastet. Zudem ist im Rahmen der Baumaßnahme kein Parkplatz weggefallen.

Provisionsfreie, leerstehende und frisch sanierte Wohnungen zum Kauf:

1-Zimmer-Whg - 35 m² - Würzburger Str. 574, Burgfarrnbach - 159.900,00 €

3-Zimmer-Whg - 83 m² - Soldnerstr. 31, Fürth - 314.500,00 €

2-Zimmer-Whg - 73 m² - Karlstr. 29, Fürth - 289.500,00 €

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Tel: 0163-1972841

Mail: theobald@ruestig.de



Fördermittelberatung
für Unternehmen

Das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung der Stadt Fürth und das Landratsamt Fürth bieten gemeinsam mit der LfA Förderbank Bayern sowie in Kooperation mit den Wirtschaftskammern IHK und HWK kostenlose Beratungen rund um das Thema Fördermittel an. Egal, ob das Unternehmen neue Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen entwickelt, innovative Projekte umsetzt oder Maßnahmen zur Energieeffizienz plant – das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung informiert über geeignete Förderprogramme und unterstützt bei der Orientierung im Förderdschungel.
Der nächste Beratungstag findet am **Dienstag, 24. November, ab 9 Uhr** statt. Die individuellen Beratungsgespräche werden im Stundentakt online durchgeführt.

Für die **Anmeldung** und weitere Informationen wenden sich Interessierte bitte bis spätestens **Donnerstag, 19. November,** an das Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung unter Telefon 974-18 96.

Auch außerhalb der offiziellen Beratungstage steht Corinna Frühwald für individuelle Fördermittelberatungen nach vorheriger Terminvereinbarung unter der oben genannten Rufnummer gerne zur Verfügung.

ANZEIGE

Ü-Tüpfelchen:
Superhelden trotzen allen Turbulenzen

Weitere Geschäfte auf Instagram unter @geheimtipp_fuerth







Fotos: Vivian Gleß

Ein Umzug, ein Wasserschaden und jede Menge Aufregung: Für Mini Fun waren die vergangenen Monate alles andere als langweilig. Nach dem Wechsel von der Gustavstraße in die Königstraße 58 musste Inhaber Matthias Fuchs im Sommer 2026 auch noch einen Wasserschaden verkraften. Inzwischen ist der Comicladen wieder geöffnet und versorgt seit nunmehr 30 Jahren kleine und große Comicfans mit Lesestoff und Sammlerstücken.
Ob Superman, Spider-Man, Asterix oder Darth Vader – hier sind sie alle vertreten. Das Sortiment reicht von aktuellen Comicserien und Graphic Novels über Figuren, Spiele und Merchandise bis hin zu echten Raritäten aus dem umfangreichen Antiquariat. Auch Bücher aller Art können bestellt werden.
Ein Geschäft, in dem Erwachsene ruhig wieder ein bisschen Kind sein dürfen – und der Nachwuchs am besten gleich mitkommt. Bei speziellen Anfragen gerne eine E-Mail an info@minifun.de

Bunt ins neue Jahr











Es sind nur noch wenige Wochen bis zum Jahreswechsel und wer noch auf der Suche nach einem Kalender ist, findet hier eine Auswahl mit verschiedenen Motiven:

BN-Jahreskalender 2026
Die Jahreskalender der Bund Naturschutz Kreisgruppe Fürth Stadt gibt es mit den Titeln „BN-Kalender 2027“ und „Im Korallenriff 2027“. Die Fotos hat Gunnar Förg beigesteuert, Herausgeber ist Lothar Berthold vom Städtebilder-Fotoverlag. Erhältlich für zehn Euro im Bund Naturschutz Laden, Mohrenstraße 2. Der Verkaufserlös kommt dem Bund Naturschutz Fürth zugute.

Interkultureller Kalender
Der „wholidays“-Monatskalender mit Feiertagen aller Weltreligionen ist für 25 Euro erhältlich. Eine Übersicht mit allen Verkaufsstellen – unter anderem im Fürth-Shop – und Bestellmöglichkeit gibt es unter www.wholidays.de.

Himalaya-Kalender
Farbenprächtige Impressionen von Nepal schmücken den Himalaya-Kalender, der für eine Spende ab zehn Euro in der Buchhandlung Edelmann, im Ganesha Shop und bei Travel & Trek erhältlich ist oder unter www.himalaya-friends.de bestellt werden kann. Der Erlös kommt dem Kinderhilfsprojekten des Vereins Himalaya Friends in Nepal zugute.

Kalender der Stadtheimatpflege
„Fürth am Wasser“ ist das Motto des Kalenders, den die Stadtheimatpflegerin Karin Jungkunz und ihr Stellvertreter Lothar Berthold aufgelegt haben. Die 13 eindrucksvollen, jahreszeitlich passende Aufnahmen hat Fotograf Gerd Axmann beigesteuert. Erhältlich ist der Kalender für 28 Euro in der Bücherei Edelmann, im Atelier von Gerd Axmann, in der Gustavstraße 51.

Bildkalender der Sparkasse
„200 Jahre Sparkasse Fürth“ lautet der Titel des Kalenders mit Aufnahmen des Fotografen Johannes Heuckeroth, die zwölf bekannte Orte aus Stadt und Landkreis in einem besonderen Licht zeigen. Die kostenlose Jahresübersicht im 200-Jahre-Design liegt – solange der Vorrat reicht – an allen Geschäftsstellen aus.

Gemeinsam stark für die Region
WBG Fürth Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth
WBG Fürth Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth | wohnfürth | Soziales Wohnen Fürth | König Ludwig II. und Königin Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung Fürth | WBG Fürth Land
www.wbg-fuerth.de

Fürth-Shop

Neu



Der putzige **Filz-Wichtel** mit formbarer Woll-Zipfelmütze und Kiesfüllung kostet 6,95 Euro.

Sortiment



55 Karten für Poker, Skat, Rommé oder Bridge, verpackt in einer Metallbox. Das Besondere: Bube, Dame und König sind bei jeder Farbe mit Fürther Persönlichkeiten illustriert. Erhältlich für 19,95 Euro

Die **Stifte-Box** aus Filz mit Holzdeckel, der als Lineal und rückseitig als Telefonhalter verwendet werden kann, gibt es für 9,95 Euro.



Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten gibt es unter www.faerddshop.de. Artikel sind erhältlich im Fürth Shop im Franken Ticket, Schwabacher Straße 15, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.

Der OB gratuliert …

… dem Friseursalon **„Sister`s Art“** zu erfolgreichen Geschäftsübernahme. Gegründet von zwei Schwestern und nun fortgeführt von zwei Schwestern – Eda und Buket – bietet der Salon in der Hirschenstraße 12 alles rund um die perfekte Frisur und einen individuellen Service.

HEILMANN
MALERFACHBETRIEB

Fürther Familienunternehmen mit Leidenschaft
für Farbe und Gestaltung - seit 1920!

Traditionelle & moderne Techniken | Fassadenarbeiten
Lackspanntechniken | Fußbodenarbeiten

Telefon: 0911 707572
info@maler-heilmann.de | www.maler-heilmann.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
IMMOBILIEN SOLLMANN+ZAGEL
Büro Fürth
Blumenstraße 4 · 90762 Fürth
Tel.: 0911-960 44 960
fuerth@sollmann.de
ivd

Sprechzeiten

Fachstelle:
Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth (fübs), Alexanderstraße 9 (1. OG), ist **dienstags von 9 bis 12 Uhr** sowie **donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr** geöffnet. Termine können unter Telefon 974-17 85 oder per Mail an fachstelle-fuebs@fuerth.de auch außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden.

Seniorenrat:
Die Sprechstunden des Seniorenrats in den Büroräumen Königstraße 86, Zimmer 005, finden **dienstags und donnerstags zwischen 9 und 12 Uhr** statt. Bei persönlicher Vorsprache ist eine Terminvereinbarung telefonisch unter 974-18 39 oder per Mail an seniorenrat@fuerth.de notwendig. Weitere Informationen gibt es unter www.seniorenrat-fuerth.de.

Pflegestützpunkt Fürth:
Der Pflegestützpunkt Fürth, Alexanderstraße 9 (1. OG), berät in allen Fragen rund um das Thema Pflege. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr sowie Montag von 14 bis 17 Uhr. Persönliche Termine können nur nach Absprache vereinbart werden. Kontakt unter Telefon 974-3034 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@fuerth.de.
An jedem zweiten Montag in der ungeraden Kalenderwoche sind Mitarbeitende des **Bezirks Mittelfranken** von 9 bis 12 Uhr für Beratungen im Pflegestützpunkt anwesend.

Zusätzlich bieten jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr die unabhängige **Teilhabeberatung Mittelfranken Nordost (EUTB)** und von 14 bis 17 Uhr die **Selbsthilfekontaktstelle KISS Mittelfranken** Beratungstermine im Pflegestützpunkt an.

Service-Mobil am Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht das elektrobetriebene Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher zur Verfügung. Fahrtermine können montags bis donnerstags von 8 bis 14 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr unter der Rufnummer (0175) 413 91 61 abgesprochen werden. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden. Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern.

Neue Stiftung zugunsten des Sozialen Zentrums/Wärmestube Fürth

Das Soziale Zentrum/Wärmestube Fürth benötigt für seine unverzichtbare Arbeit immer wieder finanzielle Zuwendungen der Bürgerinnen und Bürger. Um dies zu gewährleisten, hat Angela Blöth im Juli 2026 eine Stiftung ins Leben gerufen. Die jährliche Ausschüttung geht direkt an den Förderverein Soziales Zentrum/Wärmestube Fürth. Dadurch ist sichergestellt, dass bedürftige Menschen mit den Mitteln aus der „Angela und Henryk Blöth Stiftung zugunsten des Sozialen Zentrums/Wärmestube Fürth“ langfristig bedacht werden. Spenden bitte über die Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth, IBAN DE56 7625 0000 0009 9535 63, mit dem Hinweis „Angela und Henryk Blöth Stiftung“. Alternativ sind Spenden auch direkt an den Förderverein möglich: IBAN DE50 7625 0000 0041 5819 76.

Einladung zum Generationengespräch

Stress, Depressionen, Demenz – Einsamkeit begünstigt schwere Krankheiten. Vor diesem Hintergrund veranstaltet der Fürther Jugendrat in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth und dem Seniorenrat der Stadt Fürth am **Mittwoch, 25. November, 18.30 Uhr,** einen „Generationentalk" mit dem Titel „(Gem)einsam? Einsamkeit bekämpfen!" im Familienzentrum Rosengarten, Familiencafé erster Stock, Rosenstraße 16-20. Ziel ist es, das öffentliche Bewusstsein für Einsamkeit zu stärken, den intergenerationellen Austausch zu fördern und aufzuzeigen, was in Fürth gegen Einsamkeit getan werden kann.

Keine Anmeldung nötig. Die Veranstaltung wird von Alexander Bohn, dem Vorsitzenden des Fürther Jugendrates moderiert. Auf einen wissenschaftlichen Impulsvortrag von Professorin Doris Rosenkranz zu Beginn der Veranstaltung folgt das eigentliche Generationengespräch. Auf dem Podium: Benedikt Döhla (Sozialreferent der Stadt Fürth), Professorin Doris Rosenkranz (TH Nürnberg), Kerstin Wenzl (Leiterin des Mehrgenerationenhauses Fürth), Jan Kirchner (Fürther Jugendrat) sowie Ulrich Schubert (Seniorenrat Fürth).



SPORTFORUM
RÜCKEN- UND GESUNDHEITSZENTRUM

NACKEN & RÜCKEN OHNE SCHMERZ

RÜCKENSCHMERZ / SCHWACHPUNKT NACKEN / OSTEOPOROSE AUFHALTEN / STÄRKEN UND STÜTZEN

Befreien Sie sich von quälenden Nacken- & Rückenschmerzen durch die neue Bewegungstherapie!

TESTEN SIE 12 WOCHEN UNSER NEUARTIGES RÜCKENKONZEPT GEGEN RÜCKEN- & NACKENSCHMERZEN

Teilnahme begrenzt.
Jetzt anrufen und Platz sichern! 0911 778936

Sportforum Rücken- und Gesundheitszentrum | Löwenplatz 4/8 | 90762 Fürth | **www.sportforum-fuerth.de**

Vorstandswechsel bei der Fürther Tafel



Foto: Jörg Stebut

Birgit Stebut ist neue Vorstandsvorsitzende der Tafel Fürth. Mit dieser Aufgabe übernimmt sie die Verantwortung in der sozialen Einrichtung, die sich für Menschen in schwierigen Lebenssituationen einsetzt. Die Tafel leistet einen wertvollen Beitrag, indem sie genießbare Lebensmittel rettet und diese an bedürftige Menschen weitergibt. Mit Stebut (2.v.re.) freuten sich auch Günter Niedermeier, Marianne Schramm, Gisela Hetterich sowie Jutta Hammer (v.li.).

Leihen statt kaufen

Bereits seit vier Jahren sparen Bürgerinnen und Bürger mit dem ehrenamtlich betriebenen „Fürther Leihladen“ im „Tataa! Der Fürther Zukunftssalon“, Marktplatz 4, Geld und Ressourcen.
Nach einer Online-Registrierung können Werkzeuge, Elektro-, Küchen- und Haushaltsgeräte sowie Freizeit-, Gesellschaftsspiele und vieles mehr kostenlos ausgeliehen werden.

Geöffnet ist **jeden Freitag, von 15 bis 18 Uhr**. Da während der Schulferien oder bei Veranstaltungen im „Tataa!“ eine Ladenöffnung nicht garantiert werden kann, sollten Interessierte die Öffnungszeiten vorher unter www.zukunftssalon-fuerth.de/termine/ prüfen.
Weitere Informationen, eine Übersicht über das aktuell verfügbare Sortiment und die Möglichkeit zur Registrierung sind unter https://leihla.bluepingu.de zu finden.

Von Fürth an die Weltspitze

Dominik Klöffel aus dem Škoda Autohaus Volkswagen Zentrum Fürth Pillenstein hat beim Weltfinale der Škoda Challenge 2026 in Krakau den ersten Platz in der Kategorie Diagnosetechniker errungen und sich gegen die Besten aus 35 Ländern in seinem Tätigkeitsbereich durchgesetzt. Gefragt waren nicht nur umfassendes technisches Wissen, sondern auch eine strukturierte Arbeitsweise, Präzision und ein konsequenter Fokus auf die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden.

Soziales Zentrum/Wärmestube

Neben der niederschwelligen Sozialberatung für Menschen in schwierigen bzw. prekären Lebenssituationen (zum Beispiel Wohnungs- und Energieprobleme, Hilfen bei Existenzsicherung) bietet das Soziale Zentrum auch ein kostenloses Frühstück sowie ein günstiges warmes Mittagessen (zwei Euro) und die Möglichkeit des Tagesaufenthaltes an. In der angeschlossenen Fundgrube gibt es Kleidung, Hausrat, Spielzeug und vieles mehr zu günstigen Preisen.

Kontakt und Öffnungszeiten: Hirschenstraße 37a, 90762 Fürth. Mail: waermestube@fuerth.de.
Tagesaufenthalt: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 16 Uhr. Frühstück: 9 bis 10.30 Uhr. Mittagessen: 12 bis 13 Uhr.
Sozialberatung: Telefon 974-18 82. Montag von 10 bis 14 Uhr offene Sprechstunde. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.
Informationen Energieprobleme: Telefon 974-18 81.
Fundgrube, Abgabe Lebensmittel bzw. Sachspenden: Telefon 974-18 84 bzw. -18 85. Öffnungszeiten Fundgrube: Montag und Mittwoch 10 bis 16 Uhr, Freitag 10 bis 15 Uhr.
Allgemeine Anfragen oder Informationen: Telefon 974-18 88.
Social Media: Instagram unter waermestube_fuerth, Facebook unter Fürther Treffpunkt-Wärmestube.

Große Unterstützung für den Fürther Pflegekinderdienst



Foto: privat

Große Freude beim Pflegekinderdienst des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien: Der Lions Club Fürth unterstützt dessen Arbeit mit einer Spende in Höhe von 2000 Euro. Der Betrag kommt Pflegefamilien und den ihnen anvertrauten Kindern zugute. Das Geld stammt aus den gesammelten Spenden beim diesjährigen Jazzfrühschoppen des Lions Clubs. Damit werden zusätzliche Gelegenheiten für gemeinsame Erlebnisse, persönliche Begegnungen und den Austausch untereinander ermöglicht. Über die Unterstützung freuen sich Anna Rosenberger (Adoptions- und Pflegekinderdienst), Michael Uhlig (Leiter Soziale Fachdienste), Dragana Viskovic (Past Präsidentin Lions Club), Michael Ellmann (Präsident Lions Club) und Jugendreferent Benedikt Döhla (v.li.).

Angebote der Fürther Stadtteilnetzwerke

Eigenes Heim/Schwand

Büchertauschparty
Am Samstag, **21. November,** lädt das Stadtteilnetzwerk von **13 bis 16 Uhr** zu einer Büchertauschparty ein. Unter dem Motto „Lesen verbindet" können Interessierte gut erhaltene Bücher mitbringen und gegen neue Lektüre eintauschen.

Stadtteilcafé
Jeden dritten Mittwoch im Monat (außer im November) können alle Stadtteilbewohnerinnen und -bewohner von **14.30 bis 16 Uhr** bei Kaffee und Gebäck ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen. Im November findet das Stadtteilcafé ausnahmsweise am **11. November** statt.

Strickcafé
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat lädt das Stadtteilnetzwerk von **13.30 bis 15 Uhr** zum Handarbeiten ein. Neue Kontakte knüpfen, gemeinsam stricken/häkeln bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Eine Fachanleiterin ist zur Unterstützung vor Ort. Auch junge Menschen sind eingeladen.

Kontakt: Diakonie Fürth, Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand, Natalia Haras, Friedrich-Ebert-Straße 51, Telefon 47 77 28 88 oder (0176) 45 55 09 76. Mail: eigenesheim@diakonie-fuerth.de.

Oststadt

Webkurs für Einsteigende
Ab **Donnerstag, 12. November, jeweils 15 bis 18 Uhr**, führt die Fürther Künstlerin Nicola Graefe an fünf Terminen in die Welt des Webens mit Webrahmen ein. Webrahmen, Garne und alles weitere Material liegen bereit. Beitrag: 25 Euro. Anmeldung unter quartiersbuero@spiegelfabrik-fuerth.org erwünscht.

Gemeinsam Kunst entdecken
Am **Montag, 16. November, 17.30 Uhr,** geht es gemeinsam in die aktuelle Ausstellung „Positionen Druckgrafik" in der Galerie in der Promenade. Philipp Hennevogl, Anja Harms, Eberhard Müller-Fries und Woldemar Fuhrmann zeigen Drucke, Bilder, Bücher und Skulpturen aus Holz. Galerist Christian Fritsche und Blindenreporter Klaus Lutz führen durch die Ausstellung. Durch die detaillierten Beschreibungen ist der Ausstellungsbesuch für Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Blindheit geeignet. Die Galerie liegt im ersten Stock und ist nicht barrierefrei. Treffpunkt: Galerie in der Promenade, Hornschuchpromenade 17.

Geschichten vom Dasein, Wegziehen und Ankommen
Wie war der erste Abend in der neuen Wohnung? Und wann wird ein Ort eigentlich zum zuhause? Im ErzählRaum am **Dienstag, 17. November, 18 Uhr,** teilen Menschen aus der Nachbarschaft in moderierter Runde ihre Geschichten – egal ob neu zugezogen oder schon seit Jahrzehnten im Stadtteil zu Hause. Inge Spiegel führt durch den Abend, zum Ausklang gibt es eine Suppe.

Kontakt: Quartiersbüro Spiegelfabrik, Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Oststadt, Lange Straße 53, Telefon 97 90 23 55 oder (0159) 04 79 90 20. Öffnungszeiten: Dienstag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 16 bis 18 Uhr und Donnerstag 14 bis 16 Uhr.

Südstadt

Hallo Seele: Was tun, wenn's brennt?
Am **Dienstag, 10. November, 18.30 Uhr,** im Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21 (Erdgeschoss). **Anmeldung** per Mail an info@fuerth-suedstadt.de erbeten. Herausfordernde Situationen sind von Mensch zu Mensch unterschiedlich und bieten Entwicklungschancen. Gleichzeitig sind Krisen immer Ausnahmesituationen, die manchmal sehr belastend und überwältigend sind. Einblicke in die Bewältigung von Stress und Krisen gewähren an diesem Abend Thomas Storch und Brigitte Weber vom Sozialpsychiatrischen Dienst Fürth. Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Hallo Seele" statt. Unter dem diesjährigen Motto der Aktionswoche, „Miteinander statt nebeneinander – für eine Gesellschaft, in der jede Psyche zählt", sollen Bürgerinnen und Bürger im Gespräch mit den Profis, sich informieren, austauschen und begegnen.

Runder Tisch Fürther Südstadt
Am **Montag, 16. November, 14 bis 16 Uhr,** im Pfarrzentrum St. Heinrich, Sonnenstraße 21, KSN-Gruppenraum im Untergeschoss. Anmeldung bitte per Mail.

Pflegeberatung durch den Pflegestützpunkt
Jeden ersten Dienstag des Monats von 9 bis 11 Uhr. Niedrigschwellig, vertraulich und kostenfrei. Die Anmeldung zur Beratung im Stadtteilbüro erfolgt direkt über den Pflegestützpunkt bei Stefanie Soares Barbosa, Telefon 974-30 32.

Unterstützung bei Angelegenheiten der Rentenversicherung
Peter Weber berät als Versichertenältester im Stadtteilbüro. Ehrenamtlich sorgt er für eine ortsnahe und persönliche Verbindung zur Rentenversicherung, unterstützt bei Anträgen auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos sowie auf Alters-, Waisen-, Witwen- oder Erwerbsminderungsrente. Angesprochen sind alle Beitragszahlenden in der gesetzlichen Rentenversicherung. Termine können unter Telefon (0178) 577 93 99 vereinbart werden und finden im Stadtteilbüro statt.

Kleiderladen Zeppelin12
Montag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr, Zeppelinstraße 12.

Kontakt: Stadtteilbüro KSN Südstadt Sonnenstraße 21, Friederike Süß, Telefon (0176) 81 33 57 10, und Ute Böttcher Telefon (0176) 62 17 21 28, Mail an info@fuerth-suedstadt.de. Internet www.fuerth-suedstadt.de.

Sprechstunden: Montag von 10 bis 12 Uhr und Mittwoch von 13 bis 16 Uhr. Weitere Termine jederzeit nach Vereinbarung.

Innenstadt

Weihnachtsbasteln
Am **Mittwoch, 18. November,** wird von **13 bis 16 Uhr** gemeinsam für das „Adventsschränkla" und den eigenen Bedarf weihnachtlich gebastelt. Treffpunkt: Mathildenstraße 13.

Verschenkregal
Jeden Montag und Mittwoch ist von **9 bis 14 Uhr** das Verschenkregal in der Mathildenstraße 13 geöffnet. Hier können gut erhaltene Kleidungsstücke und andere Gegenstände kostenlos mitgenommen oder abgegeben werden.

Stricktreff
Am **Freitag, 20. November**, wird von **13 bis 15 Uhr** im Kaminzimmer, der Rosengartenresidenz, Rosenstraße 16-20, vierter Stock, wieder gestrickt und gehäkelt.



Foto: privat

Christian Werner (Amt für Organisation und Digitalisierung), Andrea Hoffmann-Kuhnt (Leiterin des Jugendärztlichen Dienstes) und Sozialreferent Benedikt Döhla (re.) freuen sich, dass Termine für die Schuleingangsuntersuchung nun online vereinbart werden können.

Schuleingangsuntersuchung: Termin jetzt online buchen

Die Stadt Fürth erleichtert Familien die Terminvereinbarung für die Schuleingangsuntersuchung. Beim Jugendärztlichen Dienst können Eltern ab sofort die Untersuchungstermine für ihre Kinder bequem und flexibel online buchen.

Bislang war die Terminvereinbarung mit einer telefonischen oder schriftlichen Abstimmung verbunden. Mit der neuen Online-Terminvergabe (OTV) steht den Erziehungsberechtigten nun ein unkomplizierter digitaler Weg zur Verfügung, der unabhängig von den Öffnungszeiten genutzt werden kann.
Das Verfahren ist einfach: Die betreffenden Familien erhalten ein persönliches Anschreiben per Post. Darin befindet sich ein QR-Code, der zu einer geschützten Internetseite führt. Dort können sie selbstständig einen passenden Untersuchungstermin auswählen und verbindlich buchen. Anschließend erhalten sie eine Terminbestätigung und werden rechtzeitig vor der Untersuchung nochmals erinnert.

Sollte ein Termin nicht wahrgenommen werden können, lässt er sich über die Internetseite unkompliziert verschieben oder stornieren. Der Zugang zur Online-Terminvergabe erfolgt ausschließlich über die individuellen Informationen im persönlichen Anschreiben.

Die Einführung des neuen Angebots wurde über einen Zeitraum von knapp einem Jahr durch die Leiterin des Jugendärztlichen Dienstes, Andrea Hoffmann-Kuhnt, und ihrem Team gemeinsam mit Christian Werner vom Amt für Organisation und Digitalisierung vorbereitet. Anfang Oktober ist die Online-Terminvergabe gestartet.

„Mit der neuen Online-Terminvergabe machen wir es Familien deutlich leichter, die Schuleingangsuntersuchung ihrer Kinder zu organisieren. Gleichzeitig entlasten wir unsere Beschäftigten von aufwendigen Abstimmungen und schaffen mehr Zeit für ihre eigentlichen Aufgaben. Das ist ein gutes Beispiel dafür, wie Digitalisierung ganz konkret den Alltag der Menschen verbessern kann“, betont Sozialreferent Benedikt Döhla.

Mit dem neuen Verfahren setzt die Stadt Fürth einen weiteren Schritt hin zu einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung um.

Präventionsreihe gegen Gewalt

Immer mehr Frauen in Deutschland werden Opfer von Gewalt und die Tötungsdelikte nehmen weiter zu. Jede dritte Frau weltweit wird mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von Gewalt, unabhängig von Alter, Wohnort, Bildungsgrad und Sozialstatus. Das Problem wird viel zu oft kleingeredet oder gar verschwiegen und die Opfer belastet die Gewalterfahrung häufig ihr ganzes Leben lang.

Zum Internationalen Tag gegen Gewalt am 25. November kommt das Thema jährlich auf die öffentliche Tagesordnung. Auf Initiative der lokalen Gleichstellungsbeauftragten werden in ganz Mittelfranken etwa 500 000 Brottüten in Bäckereien sowie kleinere Tüten in Apotheken verteilt, auf denen die zuständigen Kontaktstellen bei Gewaltbedrohung genannt sind. Zusätzlich weisen Fahnen von „Terre des Femmes“ vor dem Fürther Rathaus auf den Antigewalt Tag hin.

Acht Rote Bänke gegen Gewalt mit Hilfsangeboten, gespendet von Frauenverbänden und engagierten Einzelpersonen in Kooperation mit der Stadt Fürth, machen zusätzlich im Stadtgebiet Fürth auf das wichtige Thema aufmerksam. Die Farbe Rot symbolisiert die Farbe des Blutes und setzt damit ein Zeichen gegen Gewalt.

Hilfenummern: Hilfetelefon gegen Gewalt 116 016, Kriminalpolizei / Opferschutz 75 905 317, Zentrum gegen Häusliche Gewalt 72 90 08, Fachberatung Häusliche Gewalt 76 62 58 90, Weisser Ring / Opferhilfe (0151) 55 16 46 22.

Programm der Präventionsreihe gegen Gewalt der Gleichstellungsstelle mit der Kriminalpolizei, ZGHG, Weisser Ring und den Fürther Frauenverbänden:

Ab Montag, 16. November: Öffentlichkeits-Kampagnen (Verteilung von Bierdeckeln mit Motiven gegen Gewalt an Frauen in Kneipen, Motive gegen Gewalt an Frauen in den Bussen der infra). Zentrum gegen Häusliche Gewalt ZGHG.

Dienstag, 17. November, 19.30 Uhr: Frauenpower im Improtheater, „Gemeinsam stark gegen Gewalt“. Frauennetz mit Brigitte Stenzhorn. Diele im Babylon.

Donnerstag, 19. November, 19.30 Uhr: Filmvorführung „Aufbruch – Prostitution überwinden“. Unabhängige Frauen Fürth UFF und GST. Babylon Kino.

Ab Samstag, 21. November: Stop Violence – Gewalt kommt mir nicht in die Tüte! Bundesweite Verteilaktion der Gleichstellungsstellen. Bäckereien und Apotheken.

Ab Montag, 23. November: Fahnenaktion gegen Gewalt „Terre des femmes“. Fürther Rathaus.

Montag, 23. November, 18 Uhr: Zoom-Vortrag „Opferschutz und Vertrauliche Spurensicherung“. Kriminalhauptkommissarin Annegret Steiger und GST. Link über gst@fuerth.de.

Mittwoch, 25. November, 12 bis 13.30 Uhr: Aktionstag gegen Gewalt. Infostand der Kripo/GST/Weisser Ring/ZGHG/Amtsgericht Fürth. Fußgängerzone, Neue Mitte

Mittwoch, 25. November, 17 Uhr: Demo „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“. Unabhängige Frauen Fürth und Frauenverbände. Fußgängerzone am Dreiherrenbrunnen.

Sonntag, 29. November, 17.30 Uhr: Orange Dinner des Clubs Soroptimist.



Aus dem MGH Mütterzentrum Fürth

Nach der Elternzeit zurück in den Beruf
Die Agentur für Arbeit informiert am **Dienstag, 24. November, von 9.30 bis 11 Uhr** wie nach der Elternzeit ein guter Einstieg ins Berufsleben gelingt.

Kunst und Kuchen – offenes Kunstatelier
Am Mittwoch, 25. November, findet von 14.30 bis 16 Uhr das offene Kunstatelier – ein Treff für Seniorinnen und Senioren, für demenzerkrankte und ältere Menschen sowie pflegende Angehöriger

Beide Veranstaltungen finden im Mehrgenerationenhaus, Rosenstraße 16-20, Familiencafé, statt und sind kosetnfrei.

Die Grippesaison kommt – Impfen schützt

Das Gesundheitsamt verweist auf die aktuelle Grippesaison. Mit einer Impfung ist es möglich, sich vor schweren Krankheitsverläufen zu schützen.
Die Grippeschutzimpfung wird vom Robert-Koch-Institut besonders für Menschen ab 60 Jahren, aber auch für Erwachsene, Jugendliche und Kinder empfohlen. Mit Hilfe des Grippe-Impfchecks unter https://www.infektionsschutz.de/impfchecks/grippe-impfcheck/ lässt sich überprüfen, ob eine Impfung empfehlenswert ist. Für weitere Fragen und Beratungen bitte an den Hausarzt wenden.

Die aktuelle Impfempfehlung ist unter https://www.rki.de/SharedDocs/FAQs/DE/Impfen/Influenza/FAQ_Liste_Impfempfehlung.html zu finden.

Impfungen in der Apotheke

Die ABF-Apotheke in der Gebhardtstraße 28 beteiligt sich an der „Langen Nacht des Impfens“ am **Donnerstag, 12. November. Zwischen 19 und 24 Uh**r können sich Interessierte dort gegen Grippe impfen lassen. Ein Verkauf von Produkten bzw. die Erbringung anderer Leistungen findet in diesem Zeitraum nicht statt.
Alle Informationen unter www.lange-nacht-des-impfens.de.

Veranstaltungen 60plus

Weihnachts-Modenschau in Stadeln: Models gesucht
Für die Weihnachts-Modenschau in Stadeln am **Mittwoch, 18. November, 14 Uhr,** werden noch Models gesucht. Wer gerne Mode präsentieren möchte, meldet sich bei der fübs unter Telefon 974-17 85.

Dachgeschichten – erlesene Geschichten
Am **Montag, 23. November, 14 Uhr,** lädt die Innenstadtbibliothek zu einem Austausch über Lesenswertes der vergangenen Monate und literarischen Entdeckungen des vergangenen Jahres. Teilnehmende bringen gerne das aktuelle Lieblingsbuch mit. Kosten: zwei Euro. Anmeldung bei der fübs unter Telefon 974-17 85. ●

Demenz-Screening-Tag in Fürth:
Gewissheit durch Früherkennung

Demenzerkrankungen werden nach wie vor zu wenig diagnostiziert. Einer deutschen Studie zufolge leben 60 Prozent der an Demenz Erkrankten ohne eine gesicherte Diagnose. Gleichzeitig wird die Demenzdiagnose meist sehr spät und häufig erst bei fortgeschrittener Symptomatik gestellt.

Am **Mittwoch, 18. November,** findet von **10 bis 16 Uhr** beim Pflegestützpunkt und der Fübs der Stadt Fürth, Alexanderstraße 9, erster Stock, ein Demenz-Screening-Tag statt. Interessierte ab 65 Jahren können dabei ihre Gedächtnisleistung und kognitiven Fähigkeiten mithilfe eines Kurztests kostenlos überprüfen lassen.



Der wissenschaftliche fundierte Kurztest inklusive kurzer Beratung dauert etwa 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt. Der Screeningtest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig ist.

Um **Anmeldung** wird gebeten: bei Sylvie Lamotte, Telefon 974-15 47 oder per Mail an buendnis-fuer-pflege@fuerth.de.

Während der Veranstaltung bieten die Fachstelle für Demenz und Pflege Mittelfranken Beratung und Informationen, beispielsweise zu den örtlichen Unterstützungsangeboten, an.

Veranstaltet wird der Tag von digiDEM Bayern (Digitales Demenzregister Bayern) und dem Bündnis für Pflege der Stadt Fürth.

Das Gebäude ist barrierefrei. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen, da keine Parkplätze zur Verfügung stehen. ●



Mit viel Hingabe und Sorgfalt entstand der naturbelassene Honig – ein Zeichen für nachbarschaftliches Miteinander, Nachhaltigkeit und Umweltschutz direkt vor der Haustür.

Foto: privat

Süßes von den Hard-Bienen

Die Koordinierten Stadtteilnetzwerke (KSN) bieten ab sofort erstmals „Fürther Stadtteil-Honig“ von der Hardhöhe an.

Als wertvoller Beitrag zur Natur und gelebtes nachbarschaftliches Engagement lässt sich das Projekt „Fürther Stadtteil-Honig“ des Stadtteilnetzwerks beschreiben. Dahinter stehen KSN-Gesamtverantwortlicher Richard Linz und der erfahrene Fürther Imker Georg Rosenbauer. In ehrenamtlicher Arbeit zog Rosenbauer mit vier stattlichen Bienenvölkern auf die Hard um. Rund 150 000 Bienen sammelten Nektar auf blühenden Balkonen und in den grünen Oasen des Stadtteils. Pünktlich zur Weihnachtszeit sind die 250 Gramm „Hard-Honiggläser“ im KSN Hard, Komotauer Straße 32, und im KSN Eigenes Heim, Friedrich-Ebert-Straße 51, erhältlich.

Doch das ist noch nicht alles: Für Groß und Klein gibt es am **Mittwoch, 18. November, 16.30 bis 18 Uhr,** im KSN Eigenes Heim einen kostenlosen Erlebnisvortrag zum Thema „Die Natur vor unserer Haustür – kleine Helfer, große Wirkung“. Jeder Teilnehmende darf eine eigene Kerze aus echten Bienenwachstafeln drehen. ●

Wer spendet Lebensmittel an das Soziale Zentrum/Wärmestube?

Das Soziale Zentrum/Wärmestube benötigt Unterstützung, um auch weiterhin bedürftigen Fürther Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Notlagen schnell und unkompliziert helfen zu können.

Benötigt werden folgende Lebensmittel: Haltbare Konserven mit Eintöpfen (auch vegetarisch), Erbsen- bzw. Karottengemüse, Champignons, Kidneybohnen usw. (mit Verschluss, zum Öffnen ohne Dosenöffner), ebenso Reis, Nudeln, Pesto, Wienerle im Glas, Wurstdosen (gerne auch mit Rind oder Huhn), Tomaten- bzw. Nudelsoßen, Tütensuppen, Salz und Zucker, Süßigkeiten, Schokolade, Kekse, Kaffee (auch löslich), Tee, Marmelade, Schokocreme, Obstkonserven sowie Flüssigseife und Deoroller.

Soziales Zentrum Wärmestube

Die Lagerkapazitäten der Wärmestube sind sehr beschränkt, so dass Einkaufsgutscheine von Lebensmitteldiscountern in kleiner Stückelung eine große Unterstützung sind.

Die Spenden, für die auf Wunsch eine Spendenbescheinigung ausgestellt wird, können zu den Öffnungszeiten des Sozialen Zentrums/Wärmestube (Montag, Dienstag und Mittwoch von 9 bis 16 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr) in der Hirschenstraße 37 A abgegeben werden. Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten sowie weitere Informationen gibt es unter den Rufnummern 974-18 81 und -18 88 oder per Mail an waermestube@fuerth.de. ●



Foto: Ricarda Hager

Das Fürther PB Plus-Team hilft und unterstützt Betroffene mit Fachkompetenz.

Verein „Persönliches Budget plus“ auf der Erfolgsspur

„Persönliches Budget plus“ (PB plus) feiert seine Volljährigkeit. Der 2008 gegründete Verein, ein Zusammenschluss zahlreicher Anbieter des vom Bezirk Mittelfranken finanzierten Projektes „Persönliches Budget“, hat sich in den 18 Jahren seines Bestehens zu einer echten Erfolgsgeschichte entwickelt – auch in Fürth.

Hinter dem Projekt steckt die Idee, Menschen mit Behinderungen, psychischen Erkrankungen oder Suchterkrankungen eine gleichberechtigte Teilnahme am gesellschaftlichen Leben auf allen Ebenen zu ermöglichen, indem sie sich eigenständig und individuell persönliche Hilfen und Unterstützungen „einkaufen“ können.

Das „Persönliche Budget“ wird vom Bezirk in Form einer monatlichen Geldleistung als Eingliederungshilfe an die Budgetnehmer gewährt. Dabei können sich die Betroffenen eigenständig einen Leistungsanbieter suchen. Der Verein PB plus steht dabei hilfreich zur Seite. Im Zusammenschluss von derzeit 38 Sozialpädagogen und anderen Fachkräften werden die beruflichen Erfahrungen im sozialpsychiatrischen Bereich gebündelt und so den Klienten angeboten – mit großem Erfolg. Seit 2008 wurden bereits mehrere Tausend Menschen auf ihrem Weg begleitet, aktuell sind es 200.

Im Bezirk Mittelfranken sind neben dem Fürther PB plus-Team sieben weitere aktiv und untereinander eng vernetzt. Zum Geburtstag wünscht sich der Verein eigene Räume für Gruppenarbeit und Sitzungen. „Wer uns dabei unterstützen möchte“, so Gründungsmitglied Frank Meitzler, könne sich gerne per Mail unter vorstand@pbplus.de melden.





Foto: Klinikum Fürth

Freuen sich über die Spende: Alexander Mohr (Klinikumsvorstand), Wolfgang König (Förderverein), Dagmar Svoboda (Förderverein), Ivonne Zeilinger (Förderverein), René Sonomy (Auszubildender zum Pflegefachmann), Wilfried Morel Ngom Kuate (Auszubildender zum Pflegefachmann), Prof. Dr. Heinrich Worth (Vorsitz Förderverein), Mirjam Schmidt (Leiterin Klinikum Fürth Akademie) und Sandra Ludwig (Förderverein) (v.li.).

Neuer Alterssimulationsanzug für die Klinikum Fürth Akademie

Aufgrund des demografischen Wandels steigt die Zahl der älteren, teils mehrfach erkrankten Patientinnen und Patienten stetig an. Umso wichtiger ist es, sich im Klinikalltag in diese Menschen und ihre besonderen Bedürfnisse hineinversetzen zu können. Der Alterssimulationsanzug „GERT" – gespendet von der Gesellschaft zur Förderung des Klinikums Fürth – bildet die Einschränkungen des Alters realistisch nach, zum Beispiel durch Gewichte, Gelenkversteifungen, eine Spezialbrille und einen Kapselgehörschutz. So können Hör- und Seheinschränkungen, Kraftverlust und Defizite in der Motorik sowie im Bewegungsapparat bereits von jüngeren Menschen erlebt und nachempfunden werden.

„Dank des Alterssimulationsanzugs sind wir in der Lage, mit unseren Auszubildenden ein effizientes Selbsterfahrungstraining durchzuführen", erklärt Mirjam Schmidt, Leiterin der Klinikum Fürth Akademie.

Mitgliederversammlung des Theatervereins Fürth e. V.

Der Theaterverein Fürth e. V. lädt zu seiner Mitgliederversammlung am **Montag, 16. November 2026 um 18.30 Uhr** ins Stadttheater, Großes Haus, ein.

Tagesordnung unter: www.theaterverein.de

Der Vorstand

Theaterverein Fürth e.V.



Foto: privat

Bei einem Pressetermin berichteten Mädchen und Jungen aus der Pestalozzi-Schule von ihren Erfahrungen bei den Basecamps.

Freiraum für junge Menschen

Raus aus dem Alltag, weg von sozialen Medien und dem Druck, bestimmten Erwartungen entsprechen zu müssen: Die Grund- und Mittelschule Pestalozzistraße in Fürth bietet mit ihren Basecamps für Mädchen und Jungen im Alter von elf bis 16 Jahren die Möglichkeit, sich in der Natur auszuprobieren, neue Erfahrungen zu sammeln und die eigenen Stärken zu entdecken.

Im Mittelpunkt stehen dabei Selbstvertrauen, Gemeinschaft und ein respektvoller Umgang miteinander. Die Jugendlichen lernen, ihre Gefühle besser zu verstehen, Konflikte zu lösen und unterschiedliche Lebensentwürfe zu akzeptieren. Auch gesellschaftliche Rollenbilder, Vorurteile und diskriminierende Aussagen werden kritisch hinterfragt.

Ziel ist es, junge Menschen darin zu bestärken, selbstbewusst, offen und empathisch ihren eigenen Weg zu gehen.

INFÜ

Ihre nächste INFÜ erscheint am 21. November 2026



Verein(t)-Konferenz in Fürth: Kostenfreie Workshops für Engagierte

Wie lässt sich mit Cybermobbing umgehen? Wie erkennt man Fake News und Deepfakes? Und wie können demokratische Werte im Alltag gestärkt werden? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich die Verein(t)-Konferenz der Fürther Partnerschaft für Demokratie am **Samstag, 21. November, ab 9.15 Uhr,** im Gemeindezentrum St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 1. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Ehrenamtliche, Vereine, soziale Einrichtungen, Akteure der Bildungsarbeit und alle, die sich informieren und neue Impulse für ihren Alltag gewinnen möchten. Sie bietet Gelegenheit, aktuelle Herausforderungen der digitalen und analogen Welt aufzugreifen, praktische Handlungsmöglichkeiten kennenzulernen und sich mit anderen Engagierten auszutauschen.



Die Teilnahme ist kostenlos. **Anmeldungen** sind **bis Mittwoch, 18. November,** möglich. Die Veranstaltung beinhaltet Kaffee, Tee und Brezen sowie ein kostenfreies Mittagessen mit veganer oder vegetarischer Auswahl.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung gibt es unter www.demokratie-fuerth.de/vereint.

Neue hochattraktive Kita



Foto: Wunder

Mit insgesamt 75 Plätzen für Kindergarten- und 50 für Hortkinder erweitert die neue Kindertagesstätte „Raum für Kinder Kapellenstraße" das Betreuungsangebot in der Kleeblattstadt. Die hochmoderne Einrichtung des Kinder- und Jugendhilfezentrums (KJHZ) hat bereits Anfang September ihren Betrieb aufgenommen und ist von Beginn an als integrative Kita gestartet. Oberbürgermeister Thomas Jung und Bürgermeister Markus Braun (re.) besuchten die Einrichtung und ließen sich von den ersten Kindergartenkindern gemeinsam mit Kita-Leiterin Jennifer Hirschmann die Räume zeigen. Es sind noch Plätze frei, die über das Portal LittleBird (www.little-bird.de) gebucht werden können.



Der Fürther Jugendrat bei seiner Delegationsreise in die niederländische Stadt Zwolle.

Fürther Jugendrat auf Reise

Ende Oktober besuchte der Fürther Jugendrat die niederländische Stadt Zwolle. Auf der Delegationsreise trafen sie Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung, nahmen kulturelle Angebote wahr und tauschten sich mit dem dortigen Jugendrat aus. Während eines Vernetzungstreffens europäischer Jugendparlamente (YPNE) Anfang Mai hatte Franka Votteler für den Fürther Jugendrat den Kontakt mit dem Jugendrat aus Zwolle hergestellt. Die Beteiligten entwickelten ein Austauschprogramm, das auch einen Gegenbesuch Ende November umfasst. Die Initiative wurde durch die Fürther Partnerschaft für Demokratie mit Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ finanziert und durch YPNE mit Mitteln der Europäischen Union kofinanziert.
Während ihres Aufenthaltes in Zwolle lernten die jungen Fürtherinnen und Fürther mehr über Stadtplanung, Radinfrastruktur, die Funktionsweise der lokalen Demokratie und dortige Dritte Räume und Lernorte. Für den Besuch des niederländischen Gremiums sind in der Kleeblattstadt neben einem Empfang durch Politikerinnen und Politiker und der Besuch des Dokumentationszentrums in Nürnberg ein Bummel über den Weihnachtsmarkt geplant.



13 EIGENTUMSWOHNUNGEN
in Fürth-Burgfarrnbach, Hiltmannsdorfer Straße

In bester Wohnlage mit guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr mit folgenden Highlights:

- 2- bis 4-Zimmerwohnungen
- Regeneratives, zukunftssicheres Heizungssystem
- Erdgeschosswohnungen mit Gartenanteil
- Tiefgaragenstellplätze
- Mehr-Personen-Aufzug
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Sichtholzdachstuhl in den DG-Wohnungen
- Klingel-, Sprech- und Videoanlage

ROST WOHNBAU GmbH | Würzburger Straße 592 | 90768 Fürth
Tel: 0911 75 10 02 | info@rost-wohnbau.de



Hilfe im Notfall

Ärzte
Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.
Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich.
Für gehfähige Patienten steht Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 17 bis 21 Uhr sowie Samstag Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr die Ärztliche Bereitschaftspraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns auf dem Gelände des Klinikums Fürth im Gesundheitszentrum oberhalb der Strahlentherapie, Jakob-Henle-Straße 1, zur Verfügung. Zugang über den Haupteingang oder einen seitlichen Zugang rechts davon. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Zahnärzte
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) ist unter **www.notdienst-zahn.de** zu finden.

Ambulanter Krisendienst
Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist täglich rund um die Uhr unter der kostenlosen bayernweit einheitlichen Rufnummer (0800) 655 30 00 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Hilfen in der Krise
Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet Beratung und Begleitung für Menschen mit seelischen Problemen, psychischen Erkrankungen, Suizidgedanken und in Krisensituationen sowie für Angehörige und Freunde und Menschen über 60. Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr nach telefonischer Kontaktaufnahme/ Voranmeldung unter 97 56 67-0, Frankenstraße 12, 90762 Fürth.

Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt
Die Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt berät Frauen, die in der Partnerschaft, der Ex-Beziehung oder in der Familie von Gewalt betroffen oder bedroht sind, ebenso bei Stalking und Trauma. Die Fachberatungsstelle hilft auch, wenn die Häusliche Gewalt schon länger zurückliegt. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch ohne Namensnennung – telefonisch oder im persönlichen Gespräch. **Kontakt:** Montag bis Freitag von 8.30 bis 14.30 Uhr, Telefon 76 62 58 90, Mail an beratungsstelle@zghg -fuerth.de. Beratungen sind nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Internet www.zghg-fuerth.de.

Frauenhaus Fürth
Das Frauenhaus ist ein gesicherter Schutzraum für Frauen und deren Kinder, die von Gewalt bedroht und betroffen sind und Hilfe suchen. Telefonnummer für Notfälle rund um die Uhr: 72 90 08. **Kontakt**: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Mail an frauenhaus@zghg-fuerth.de. Internet www.zghg-fuerth.de.

Beratung für Männer
Die **Beratungsstelle Häusliche Gewalt gegen Männer (BHGM)** des ISKA Nürnberg bietet Beratung und Unterstützung für von häuslicher Gewalt betroffene Männer auch in Fürth an. Sie erfolgt vertraulich, kostenlos und auf Wunsch auch anonym. Neben festen Terminen im Freiwilligen-Zentrum Fürth können sich Betroffene, Angehörige und Institutionen jederzeit auch telefonisch unter 27 29 98 20 oder per Mail an bhgm@iska-nuernberg.de melden.
Männer, die in irgendeiner Form Gewalt erlitten haben, erhalten auch beim **„Hilfetelefon Gewalt an Männern“** unter (0800) 123 99 00 Auskunft und Hilfe.

Elektro-Service Jordan
Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile
Mühltalstr. 103 , Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

Apotheken-Notdienste

Samstag	7.11.2026	Apotheke 8
Sonntag	8.11.2026	Apotheke 14
Montag	9.11.2026	Apotheke 17
Dienstag	10.11.2026	Apotheke 5
Mittwoch	11.11.2026	Apotheke 10
Donnerstag	12.11.2026	Apotheke 8
Freitag	13.11.2026	Apotheke 9
Samstag	14.11.2026	Apotheke 18
Sonntag	15.11.2026	Apotheke 3
Montag	16.11.2026	Apotheke 6
Dienstag	17.11.2026	Apotheke 12
Mittwoch	18.11.2026	Apotheke 2
Donnerstag	19.11.2026	Apotheke 14
Freitag	20.11.2026	Apotheke 13
Samstag	21.11.2026	Apotheke 10
Sonntag	22.11.2026	Apotheke 19

Notfallplan Apotheken 2026

1 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Str. 67,
90762 Fürth, Tel. 70 68 67

2 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
Tel. 97 68 56 90

3 West-Apotheke
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, Tel. 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastraße 5, 90766 Fürth,
Tel. 73 10 53

5 ABF-Apotheke
Königswarterstraße 18,
90762 Fürth, Tel. 72 30 11 50

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Straße 106,
90763 Fürth, Tel. 71 24 91

7 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, Tel. 77 49 26

8 Apotheke zur Grünen Schlange
Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
Tel. 75 17 41

9 Mohren-Apotheke am Rathaus
Königstraße 82, 90762 Fürth,
Tel. 77 01 96

10 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, Tel. 790 77 00

11 Frosch-Apotheke
Vacher Straße 462, 90768
Fürth-Vach, Tel. 765 86 38

12 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, Tel. 77 14 83

13 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, Tel. 780 65 65

14 Apotheke am Europakanal
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, Tel. 60 35 33

15 Poppenreuther Apotheke
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, Tel. 21 07 03 85

16 Medicon-Apotheke
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, Tel. 376 56 60

17 Apotheke im Forum
Bahnhofplatz 6, 90762 Fürth,
Tel. 50 72 01 30

18 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, Tel. 73 54 00

19 ABF-Apotheke
Gebhardtstraße 28,
90762 Fürth, Tel. 72 30 11 00

20 Friedrich-Apotheke
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, Tel. 77 16 25

21 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
Tel. 72 27 45

22 Aesculap-Apotheke
Waldstraße 36, 90763 Fürth,
Tel. 766 83 20

23 Alpha-Apotheke
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, Tel. 971 22 38

Die angegebenen Daten lagen zum Redaktionsschluss vor. Tagesaktuelle Änderungen möglich und unter https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/ortesuche einsehbar.

Tag des offenen Heizungskellers

Wie funktioniert eine Wärmepumpe im Alltag? Welche Erfahrungen haben andere mit dem Umstieg auf eine klimafreundliche Heizung gemacht? Beim bundesweiten Tag des offenen Heizungskellers am **Samstag, 21. November**, öffnen Hauseigentümerinnen und -eigentümer ihre Heizungskeller und zeigen ihre Anlagen auf Basis erneuerbarer Energien.

Unter dem Motto „Vom Keller bis zum Dach: Wärmepumpen und andere klimafreundliche Heizlösungen“ können Interessierte Heiztechnik in der Praxis kennenlernen, Fragen stellen und Erfahrungen aus erster Hand sammeln – unabhängig, persönlich und ohne Verkaufsdruck.

Wer bereits auf eine Wärmepumpe oder eine andere nachhaltige Heizlösung auf Basis erneuerbarer Energien setzt, kann seinen Heizungskeller für Besucherinnen und Besucher öffnen und Erfahrungen mitteilen. Gerade der direkte Austausch mit Menschen, die den Umstieg bereits vollzogen haben, kann anderen bei der eigenen Heizungsmodernisierung Mut machen.



Weitere Informationen zur Aktion, zu teilnehmenden Heizungskellern und zur Anmeldung als Gastgeberin oder Gastgeber sind unter https://offenerheizungskeller.de/ zu finden. Fragen zur Beteiligung in Fürth per Mail an klima@fuerth.de.

Noch Kapazitäten für die kostenlose Energie-Initialberatung 2026

Welche Heiz- und Effizienzmaßnahmen sind für das eigene Gebäude sinnvoll? Die Stadt Fürth bietet Eigentümerinnen und Eigentümern von Eigenheimen und Eigentumswohnungen weiterhin kostenlose Energie-Initialberatungen an. Alle Informationen und die Anmeldung gibt es unter https://www.fuerth.de/umwelt-abfall/klima/gebaeude-und-energie/energieberatung/. Bei Fragen zu den Energieberatungsangeboten der Stadt Fürth: Mail an klima@fuerth.de oder telefonisch unter 974-12 90.



Julia Endres von der Kultur- und Projektwerkstatt „Der Landweg“ mit dem farbenfreude-Adventskalender.



Foto: „Der Landweg“

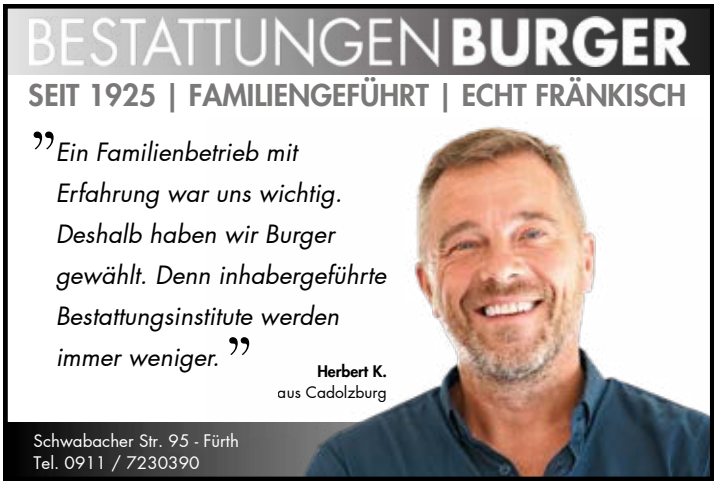
Fürth feiert fair: Adventskalender

Fürth feiert fair! Seit zehn Jahren trägt die Kleeblattstadt die Auszeichnung „Fairtrade Stadt“. In dieser Reihe werden die Menschen und Organisationen vorgestellt, die den Titel mit Leben füllen. In dieser Ausgabe: Julia Endres von der Kultur- und Projektwerkstatt „Der Landweg“.

Was ist der farbenfreude-Adventskalender und was macht ihn so besonders?
Dieser Adventskalender ist ein regional entwickeltes Projekt. Das wechselnde Motiv stammt von der Malerin und Grafikerin Heike Murolo aus Fürth und die Organisation kommt aus dem Projektbüro in Weißenohe. Jedes Jahr wird ein anderer sozialer Zweck in der Region durch einen Spenden-Euro je verkauftem Exemplar unterstützt – das ist die Grundidee. Dazu ist der Kalender mit leckerer Schokolade aus Fairtrade-Kakao gefüllt und plastikfrei produziert – komplett aus Papier. Er ist ein tolles Mitbringsel aus der Metropolregion und vor allem ein wunderbares Firmengeschenk.

Welches Projekt wird heuer mit dem Kalender unterstützt?
Das „Gesunde Schulfrühstück“ des Freiwilligen-Zentrums Fürth. Täglich werden darüber zirka 100 bedürftige Kinder an vier Fürther Grundschulen mit einem Frühstück versorgt.

Wo gibt es den Kalender?
In Fürth im Weltladen und im Hugendubel. Darüber hinaus in etwa 30 Läden in der Metropolregion. Auf der Homepage https://derlandweg.de/shop/farbenfreude/hier-im-laden/ findet man die Orte von A bis Z.



NachhaltICHkeitsarena der AOK Bayern
macht Halt in der Umweltstation Fürth

Am **Dienstag, 17. November,** eröffnet die Ausstellung „NachhaltICHkeitsarena“ der AOK Bayern - Die Gesundheitskasse im Waldhaus der Umweltstation Fürth, Heilstättenstraße 130. An den einzelnen Stationen werden zentrale Aspekte der Nachhaltigkeit vermittelt.
Mit Aufgaben, Experimenten, Spielen, Filmbeiträgen und fundiertem Hintergrundwissen an interaktiven Ausstellungsmodulen werden die Besucherinnen und Besucher zum selbstverantwortlichen Handeln angeregt und für eine gesunde, nachhaltige Lebensweise sensibilisiert. Die direkte Umsetzung der Inhalte im Alltag steht dabei im Mittelpunkt. Die Ausstellung kann zwischen dem 17. und 26. November, Montag bis Donnerstag von 13 bis 16 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.
Kontakt: Mail an umweltstation@fuerth.de.

Bürgerbeteiligung
zum künftigen Nahverkehrsplan

Vor wenigen Wochen hatten Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Online-Befragung die Möglichkeit, erste Anregungen und Ideen zur Weiterentwicklung und Neuaufstellung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Fürth einzubringen. Die zahlreich vorgebrachten Impulse sollen nun am **Mittwoch, 18. November, 17 bis 18.30 Uhr,** in einem öffentlichen Forum Nahverkehrsplan (NVP) im Wintergarten der Stadthalle erörtert und diskutiert werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die bei der Umfrage eingebrachten Beiträge waren sehr vielfältig und reichen von Taktverdichtungen bis hin zu neuen Busverbindungen ins Umland oder in benachbarte Städte. Diese wichtigen Vorschläge sollen gezielt in die Detailplanung integriert werden. Gemeinsam mit Verantwortlichen der Stadtverwaltung und den Fachplanern können interessierte Bürgerinnen und Bürger die vorgebrachten Ideen erörtern sowie die ersten gutachterlichen Erkenntnisse in einem konstruktiven Austausch diskutieren.
Transparenz und Öffentlichkeitsbeteiligung ist der Stadt beim Thema Nahverkehrsentwicklung enorm wichtig. Deshalb hoffen die Verantwortlich auch auf rege Beteiligung.

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!




unverbindliche Illustrationen





QNG-Neubau in der Altstadt Fürth

Das LINQ39: Urban trifft Natur – sichern Sie sich Ihre Wunsch-Wohnung!

Beratung vor Ort nach Vereinbarung

09131 979 55-24 | linq39@paulini-baupartner.de
Adresse: Pegnitzstraße 37+39 in Fürth

- Neubau-Eigentumswohnungen QNG
- 2 – 4 Zimmer | 54 – 117 m²
- Zukunftsweisendes Energiekonzept
- Barrierefrei nach Art. 48 BayBO; auch zu Balkon oder Loggia barrierefrei
- Echtholzparkett mit Fußbodenheizung
- Große, schwellenlose Dusche
- Aufzug
- Niedrige Nebenkosten dank Wärmepumpe, Photovoltaik und großem Batteriespeicher
- 5% AfA degressiv + 5 % Sonder-AfA QNG
- Provisionsfreier Verkauf

Kapitalanleger aufgepasst

Im LINQ39 können Sie attraktive Steuervorteile realisieren:

Kaufpreis Beispielwohnung
Wohnfläche 77 m², 1 Garage
552.200 €

AfA des Herstellungswertes
im 1. Jahr, degressiv + QNG
44.900 €

Mögliche Steuererstattung
bei 42 % Steuersatz
18.800 €

unverbindliche Beispielrechnung, Angaben gerundet

Hohe Kaltmieten dank Energiekonzept & Steuervorteile durch Sonder-AfA

Paulini BauPartner

www.paulini-baupartner.de

Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[20] 2026** vom 07. November 2026
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung; Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz

Nach den §§ 36, 42, 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG) kann jede/r Einwohner/in in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten aus dem Einwohnermelderegister widersprechen.
Dabei handelt es sich um Datenübermittlungen der Meldebehörde nach dem Bundesmeldegesetz.

1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften

Das Bundesmeldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied im selben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.
Diese Übermittlungssperre gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden.

2. Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und mit Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft über Namen, Anschrift und Doktorgrad von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

3. Auskünfte an Alters- und Ehejubiläen

Mandatsträgern, Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungen und Bewerbern für diese, sowie Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilt werden. Die Auskunft darf nur die dazu erforderlichen Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift), sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Eine Begründung ist nicht erforderlich.
Einwohner/innen, die mit einer oder mehreren der oben unter 1 bis 3 genannten gesetzlich vorgeschriebenen Datenübermittlungen nicht einverstanden sind, können diesen in den Bürgerämtern (Süd und Nord) schriftlich widersprechen. Vorgedruckte Formulare sind dort erhältlich.
Der Antrag kann auch online gestellt werden: www.fuerth.de/service-fuerther-rathaus/dienstleistungen/online-erledigen/uebermittlungssperren
(Sie benötigen hierzu die eID-Funktion Ihres Personalausweises, elektronischen Aufenthaltstitels oder eine eID-Karte für EU-Bürger).
Wenn Sie mehrere Wohnungen haben und eine Datenübermittlung für alle Wohnungen ausschließen wollen, müssen Sie bei allen Gemeinden, in denen Sie einen Wohnsitz haben, der Datenübermittlung widersprechen.
Übermittlungssperren gelten ohne Befristung.
Einwohner/innen, die bereits eine Erklärung zum Widerspruch von Datenübermittlungen bei der Stadt Fürth abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern, können allerdings, wenn gewünscht, jederzeit eine Erweiterung oder Einschränkung der von ihnen eingelegten Widersprüche zu den oben genannten Datenübermittlungen vornehmen.

Fürth, 15. Oktober 2026, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15.11.2026 wird die IV. Vierteljahresrate 2026 für Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben fällig.
Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Sie können bei fast allen Fürther Geldinstituten auf die Konten der Stadtkasse Fürth einzahlen oder überweisen.
Bitte geben Sie dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart an.
Verrechnungsschecks senden Sie bitte an die Stadtkasse Fürth. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind nicht möglich.
Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.
Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren wählt. Antragsformulare finden Sie unter dem Link: https://www.fuerth.de/PortalData/1/Resources/edienst/pdf_formulare/Lastschrifteinzug.pdfoder werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Tel.Nr. 974-1410, -1413, -1415,-1416, -1422, -1423 und -1424.**
Die Zuleitung der SEPA-Lastschrifteinzugsformulare ist sowohl per Post, per Fax (974-1407) oder per E-Mail in eingescannter Form möglich.
Hinweis zur Grundsteuer:
Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 01.01. des auf den Eigen-

Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[20] 2026** vom 07. November 2026
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

tumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 19. Oktober 2026, STADT FÜRTH
i.A.
Dr. Ammon
berufsm. Stadträtin

Ortsübliche Bekanntmachung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses des Entwurfs zum Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 475 „Teilgebiet zwischen Dr.-Mack-Straße und Lange Straße"; zur Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (§ 4a Abs. 2 BauGB)

Das Plangebiet zwischen der Dr.-Mack-Straße im Norden und der Langen Straße im Süden, sowie zwischen der ehemaligen Spiegelfabrik, Lange Straße 53, im Westen und dem Bürogebäude Dr.-Mack-Straße 88 im Osten, liegt in zentraler Stadtlage und ist durch eine heterogene Nutzungsstruktur geprägt. Zur Steuerung der bereits eingetretenen baulichen Nachverdichtung und des Strukturwandels des Gebiets sowie der Sicherung und Qualifizierung des Bestandes inkl. möglicher Neustrukturierungen bei gleichzeitiger Integration von Maßnahmen des Klimaschutzes, ist die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 475 für das „Teilgebiet zwischen Dr.-Mack-Straße und Lange Straße" erforderlich. Durch die Planung soll ein störungsfreies Nebeneinander der geplanten Nutzungen im Plangebiet und angrenzend an das Plangebiet erreicht werden sowie eine Aufwertung des Wohnumfeldes und der Blockinnenbereiche erfolgen.

Der Stadtrat der Stadt Fürth hat am 26.07.2023 die Einleitung des Bauleitplanverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 475 beschlossen.

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Amtsblatt Nr. 15 der Stadt Fürth vom 09.08.2023 ortsüblich bekannt gemacht.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (gem. § 4 Abs. 1 BauGB) wurden frühzeitig in der Zeit vom 04.07. bis zum 08.08.2025 über die allgemeinen Ziele und Zwecke und wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet, beteiligt und zur Stellungnahme aufgefordert.

Die Öffentlichkeit (gem. § 3 Abs. 1 BauGB) wurde frühzeitig im Zeitraum vom 29.10. bis zum 28.11.2025 sowie bei einer Informationsveranstaltung am 06.11.2025 über die allgemeinen Ziele und Zwecke und wesentlichen Auswirkungen der Planung öffentlich unterrichtet und ihr wurde Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 475 erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung mit dem Ziel der Wiedernutzbarmachung von Flächen und dem Ziel der Nachverdichtung. Aufgrund der Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Abs. 1 und § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der Stadtrat der Stadt Fürth hat den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 475 sowie die dazugehörige Begründung (mit Anlagen) in seiner Sitzung am 29.10.2026 gebilligt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (und der innerstädtischen Dienststellen) gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Ort und Zeit der Möglichkeit der Einsichtnahme

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beginnt am **Montag, den 09. November 2026** und endet am **Freitag, den 11. Dezember 2026**.

Stellungnahmen können während dieser Frist elektronisch an spa.plb@fuerth.de übermittelt werden. Bei Bedarf können sie auch auf anderem Weg abgeben werden (z.B. schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 475 die Begründung sowie die mit der Planung verbundenen Fachgutachten stehen im oben angegebenen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Fürth www.fuerth.de/bp-475 zur Verfügung.

Zusätzlich können die obigen Verfahrensunterlagen im o.g. Zeitraum im Stadtplanungsamt im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, II. Stock, Ebene 2.2 von Montag, Mittwoch, Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
eingesehen werden. In dieser Zeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Auf Wunsch erteilt das Stadtplanungsamt telefonisch und per E-Mail Auskünfte (Tel.: 0911 974-3310, E-Mail: spa.plb@fuerth.de). Gesonderte Termine können ebenfalls telefonisch vereinbart werden.

Ergänzend findet am **Donnerstag, 12. November 2026** um 16:00 Uhr eine **Informationsveranstaltung** im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Rückgebäude, Sitzungssaal Zimmer Nr. 160 statt. Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Die in den Unterlagen zum Bebauungsplan benannten Gesetze, Normen (insb. DIN-Normen) und technischen Baubestimmungen können während der allgemeinen Dienststunden des Stadtplanungsamtes, Abteilung Bauleitplanung und Städtebauliche Gestaltung im Technischen Rathaus der Stadt Fürth, Hirschenstraße 2, Ebene 2.2, eingesehen werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren", das den Verfahrensunterlagen beigelegt ist.

Fürth, 28. Oktober 2026, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[20] 2026** vom 07. November 2026
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**



Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[20] 2026** vom 07. November 2026
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

Jägermarkt in Rütteldorf

Die Jägerschaft Fürth Stadt und Land lädt am Sonntag, den 8. November 2026, von 10 bis 17 Uhr zum Jägermarkt auf dem Festplatz in Rütteldorf (Cadolzburg) ein. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm.

Jägerschaft Fürth Stadt und Land e.V.

Öffentliche Bekanntmachung von Straßenbenennungen gem. Art. 52 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayRS 91-1-B), zuletzt geändert durch §§ 1 und 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 699).

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth am 29.07.2026 wurde die folgende Benennung beschlossen:

Die neu gestaltete Platzanlage zwischen Fronmüllerstraße und dem Neubau der Volksbücherei-Hauptstelle wird „Carl-Friedrich-Eckart-Platz“ benannt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. **Schriftlich oder zur Niederschrift**

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

b. **Elektronisch**

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Fürth (www.fuerth.de) sowie der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Fürth, 20. August 2026, STADT FÜRTH

gez. Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

BAUGENEHMIGUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben:

Nutzungsänderung eines Rückgebäudes (inkl. Luisenbad und Gewerbeflächen) in Wohnraum, Aufstockung eines Seitenflügels, Errichtung von Fluchtwegen, Balkonen und Terrassen

Grundstück:

Schwabacher Straße 40/42, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1167/2, 1167

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die

Baugenehmigung

für o. g. Bauvorhaben.

Abweichungen, Ausnahmen, Befreiungen:

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird nach § 31 Abs. 1 Baugesetzbuch

Ausnahme

für die zusätzlichen Wohnungen im Kerngebiet zugelassen.

Begründung: Das städtebauliche Einvernehmen wurde erteilt.

Von der Abstandsflächenregelung des Art. 6 BayBO wird nach Art. 63 BayBO

Abweichung

für die Überschreitung der Abstandsflächen nach Norden und für die Überlappungen innerhalb des Baugrundstücks zugelassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach**, erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: **Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach.**

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[20] 2026** vom 07. November 2026
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung:

Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den **Gegenstand des Klagebegehrens** bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage **eines Dritten** (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch -BauGB-).

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO-).

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Allgemeiner Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der INFÜ der STADT FÜRTH.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben:

Nutzungsänderung eines Kellerraums in einen Raum für terminvereinbarte gewerbliche Kleintierpflege (Hundepflegesalon)

Grundstück:

Rossittener Straße 9, Gemarkung Dambach, Flur-Nr. 415/15

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die

Baugenehmigung

für oben genanntes Vorhaben.

Die Baugenehmigung selbst bedarf gemäß Art. 68 Abs. 3 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Das Bauvorhaben liegt innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles, die planungsrechtliche Beurteilung ergeht daher auf Grundlage des §34 BauGB.

Abweichungen, Ausnahmen, Befreiungen:

Mit diesem Bescheid wird von den Regelungen der Baunutzungsverordnung (BauNVO) nach § 31 Abs. 1 Baugesetzbuch eine

Ausnahme:

für die Nutzungsänderung eines Raumes im Kellergeschoss zu einem Raum für terminvereinbarte gewerbliche Kleintierpflege zugelassen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach**, erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: **Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach.**

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung:

Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den **Gegenstand des Klagebegehrens** bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage **eines Dritten** (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch -BauGB-).

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO-).

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Allgemeiner Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der INFÜ der STADT FÜRTH.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.

Unterstützung für Fürther Frauenhaus

Es ist eine Zahl, die Betroffenheit und Empörung auslöst: Über 265.000 Menschen wurden im Jahr 2024 in Deutschland Opfer häuslicher Gewalt, so viele wie nie zuvor. Das geht aus einem Lagebild hervor, das das Bundeskriminalamt erstellt hat. Die große Mehrheit der Betroffenen sind Frauen und Kinder. Erfasst sind Tatbestände, die von Bedrohung und Nötigung über Körperverletzung bis hin zu Vergewaltigung und Mord reichen.

Um körperlicher, psychischer oder sexualisierter Gewalt in den eigenen vier Wänden zu entfliehen, wenden sich Opfer nicht selten an Frauenhäuser. Doch die Einrichtungen sind kaum in der Lage, die wachsende Zahl schutzbedürftiger Frauen und Kinder aufzunehmen. Der bundesweit tätige Verein „Frauenhauskoordinierung e.V.“, der von mehreren Wohlfahrtsverbänden gegründet wurde, spricht davon, dass rund 12.000 Frauenhausplätze fehlen. So viele müsste Deutschland aber zusätzlich zur Verfügung stellen. Dazu hat sich die Bundesrepublik in der Istanbul-Konvention verpflichtet, ein Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, das seit Februar 2018 geltendes Recht ist.



Andrea Henrici (links) von Dr. Schaefer Immobilien übergibt den Scheck über 7.500 Euro an Dr. Regina Vogt-Heeren (Mitte) und Eike Söhnlein (rechts) vom Frauenhaus Fürth.

> *„Wenn Sie eine Wohnung haben, die Sie betroffenen Frauen zur Verfügung stellen möchten, kommen Sie auf das Frauenhaus zu.“*
>
> ANDREA HENRICI

„Das ist ein wirklich besorgniserregender Befund. Und er zeigt, wie wichtig die konkrete Arbeit hier bei uns vor Ort ist“, sagt Andrea Henrici. Sie ist Inhaberin des Fürther Unternehmens Dr. Schaefer Immobilien, das das Frauenhaus Fürth nun mit einer Spende von 7500 Euro unterstützt hat. Das Frauenhaus ist Teil des „Zentrum gegen Häusliche Gewalt“, das mehrere Fachbereiche vereint, die sich den Schutz von Frauen zur Aufgabe gemacht haben. Darunter ist unter anderem eine Beratungsstelle, die im Ernstfall vertraulich und unbürokratisch hilft.

Das Fürther Frauenhaus gibt es bereits seit 1992, unter der Telefonnummer 0911/ 72 90 08 ist es im Notfall rund um die Uhr erreichbar. Der Verein wird von sechs Vorstandsfrauen geleitet. Sie alle freuen sich über das zusätzliche Geld von Dr. Schaefer Immobilien, das schwerpunktmäßig den Kindern der betroffenen Frauen zugute kommen soll. Denn die leiden häufig besonders unter der Situation, erleben eine Kindheit im Ausnahmezustand. „Da ist es einfach wichtig, ihnen ein bisschen Normalität zurückzugeben und zum Beispiel mal einen Ausflug mit ihnen unternehmen zu können“, erklärt Henrici.

Darüber hinaus gehen die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses intensiv auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen ein. Frauen und Kinder werden von Sozialpädagoginnen und Erzieherinnen psychosozial begleitet, mit dem Ziel, einen individuellen Weg in ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben zu finden. Ehrenamtliche unterstützen beispielsweise mit Freizeitangeboten, Hausaufgabenbetreuung oder ganz praktisch mit Hilfe beim Umzug in die eigene Wohnung. Zehn Frauen und bis zu 14 Kinder finden gleichzeitig Schutz im Fürther Frauenhaus – die Plätze sind nahezu immer belegt.

Die Einrichtung bietet jeder Frau, gegebenenfalls gemeinsam mit ihren Kindern, ein eigenes Zimmer. Bäder, Küche und Wohnzimmer teilen sich die Bewohnerinnen. Das Haus liegt im Herzen von Fürth und ist gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Schulen und Kindergärten befinden sich in der Umgebung. Hier hat ein Paradigmenwechsel stattgefunden, schließlich ist auch die Adresse des Objekts Netzwerk-Partnern und Behörden bekannt. Die Frauen sollen sich nicht mehr verstecken müssen, sondern inmitten der Stadtgesellschaft leben. Sicherheitsschleusen und ein spezielles Schließsystem ermöglichen es den Bewohnerinnen dennoch, sich ohne Angst vor einer erneuten Konfrontation mit dem Täter auf ein neues, selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben vorzubereiten.

Außerdem erhalten die Bewohnerinnen Hilfe bei Anträgen und Behördengängen sowie bei der Wohnungssuche. Gerade die Suche nach einem dauerhaften Zuhause ist angesichts einer ohnehin hohen Nachfrage nach Wohnraum oft schwierig. „Wenn Sie eine Wohnung haben, die Sie betroffenen Frauen zur Verfügung stellen möchten, kommen Sie auf das Frauenhaus zu“, appelliert Andrea Henrici daher.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit, die Arbeit des Zentrums gegen häusliche Gewalt finanziell zu unterstützen. Zum einen per Spende, zum anderen mit einer Mitgliedschaft im Verein, der Mindestbeitrag beträgt nur 25 Euro pro Jahr. Wer Gutes tun will, ist hier goldrichtig.

NOTRUF – RUND UM DIE UHR

0911 / 72 90 08

www.zghg-fuerth.de

Sachspenden:
spenden@zghg-fuerth.de

SPENDENKONTO

Frauenhaus Fürth – Hilfe für Frauen in Not e.V.
IBAN: DE29 7625 0000 0000 0190 18
BIC: BYLADEM1SFU

DR. SCHAEFER IMMOBILIEN
www.dr-schaefer-immobilien.de

Fürth und die Amerikaner

Der Geschichtsverein Fürth bietet am **Donnerstag, 19. November, 19.30 Uhr,** im Stadtmuseum Fürth, Ottostraße 2, den Vortrag „Fürth und Amerikaner – Private und offizielle Verbindungen“ mit Bernd Jesussek an.

Zwischen 1945 und 1995 weilten etwa 10 000 Amerikaner, Soldaten und Angehörige, in der Stadt und im Umland. Dabei gab es Begegnungen und auch Reibungspunkte auf den unterschiedlichsten Ebenen. Beide Seiten erhielten dadurch die Möglichkeit, sich auszutauschen, die Denkweise der anderen Seite detailliert und facettenreich kennenzulernen und vielleicht auch zu verstehen.

Der Vortrag von Bernd Jesussek gibt einen Einblick in die wichtigsten Aspekte dieser Beziehungen.

Für Mitglieder ist der Eintritt frei, Nichtmitglieder zahlen fünf Euro.



Foto: TI-Fürth

Das Format „Stadtgeschichte im Sitzen“ ermöglicht es, Fürths Geschichte in entspannter Atmosphäre und ohne längere Wege zu entdecken.

Fürther Weihnachtsgeschichten:
Stadtgeschichte im Sitzen

Wer sich mit weihnachtlichen Geschichten über Fürth in Adventsstimmung bringen will, dabei aber nicht in der Kälte durch die Stadt laufen möchte, ist am **Montag, 30. November, um 14.30 Uhr** in der Tourist-Information Fürth an der richtigen Stelle.

Bei dem rund 60-minütigen Vortrag „Fürther Weihnachtsgeschichten“ erfahren die Gäste unter anderem mehr über fränkische Bräuche rund um das Weihnachtsfest.

Die Veranstaltung findet im barrierefreien Tagungsraum der Tourist-Information am Bahnhofplatz 9 statt und eignet sich insbesondere für ältere Menschen und Personen mit eingeschränkter Mobilität sowie für alle, die den Geschichten über die Stadt gerne sitzend lauschen möchten.

Das Ticket kostet zehn Euro und beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung sowie Kaffee und Kekse. Eine vorherige **Anmeldung** ist erforderlich. Tickets können per Mail an tourist-info@fuerth.de oder telefonisch unter 974-35 00 reserviert werden und müssen innerhalb von zwei Wochen in der Tourist-Information Fürth abgeholt und bezahlt werden.

Ökumenische Kirchenmusiktage

Die Fürther Kirchenmusiktage mit dem Motto „Zeit. Punkte." zeigen von **Freitag, 13. November, bis Samstag, 5. Dezember,** dass Kirchen auch spektakuläre Orte für Musik und Kunst sind.

Der Eröffnungsabend am **Freitag, 13. November,** lädt um **21 Uhr** mit Jazz und Improvisationskunst, Lyrik und Prosa in der Kirche Christkönig zum Nachsinnen über die vielen Facetten der Nacht ein.

Ebenfalls in Christkönig findet am **Sonntag, 15. November, 10.30 Uhr,** ein Chorgottesdienst mit dem Thema „Vertrauen" mit Kantaten von J.S. Bach und F. Mendelssohn statt. Am **Freitag, 27. November,** wird um **19 Uhr** der Stummfilm „Safety last" gezeigt und mit Orgelimprovisation begleitet.

St. Michael bietet am **Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr,** Zeit für Beziehung und Neugier: Alte Musik trifft auf eine Uraufführung. Am **Samstag, 28. November,** lädt sie um **17 Uhr** zum Lauschen auf die kammermusikalischen Töne eines Gitarren- und Lautenensembles ein. Am **Sonntag, 22. November, 17 Uhr,** erleben die Gäste in St. Heinrich eine Reise durch 400 Jahre Orgelmusik zum Thema „Ewigkeit".



Foto: Christiane Lehner

Bei den Kirchenmusiktagen ist am Mittwoch, 18. November, auch die Fränkische Kantorei in der Kirche St. Michael dabei.

Staunen und träumen können die Teilnehmenden bei den Familienkonzerten am **Samstag, 21. November,** in der Kirche Maria Magdalena und am **Samstag, 5. Dezember,** in St. Martin, jeweils um **16 Uhr**.

Künstlerische Leitung: Ingeborg Schilffarth zusammen mit Matthias Hofknecht, Andreas König und Ferdinand Roscher.

Die Eintrittspreise sind moderat, teilweise auch frei bzw. betragen mit dem Fürth Pass drei Euro. Karten gibt es an der Abendkasse; für den 13. und 28. November auch im Vorverkauf im Welthaus, Gustavstraße 31 (Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr). Alle Informationen sind unter www.kirchenmusiktage.de zu finden.

Einladung zum Adventsmarkt der Dambacher Werkstätten

Die Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe Fürth laden am **Samstag, 21. November, von 13 bis 18 Uhr,** zum Adventsmarkt in die Aldringerstraße 4 in Dambach ein. Angeboten werden handgefertigte Geschenke aus Holz, Stoff, Wolle und Wachs, eine Weihnachts-Werkstatt für Kinder, Glühwein und heißer Punsch sowie Herzhaftes und Süßes zum Genießen.



Foto: Oliver Fantitsch

„Barfuß im Park“ ist eine spritzige, charmante Komödie über die kleinen Katastrophen des Alltags, die großen Humor erzeugen.

Große Tanzkunst und kleine Ehekrisen

Der November zeigt sich am Stadttheater Fürth von seiner abwechslungsreichsten Seite: International gefeierte Tanzkunst, eine turbulente Komödie und ein hochkarätiges Konzert versprechen ebenso mitreißende wie unterhaltsame Theaterabende. Und zum Monatsende wird es bereits weihnachtlich.

Den Auftakt macht von **Mittwoch, 11., bis Sonntag, 15. November,** die weltberühmte israelische Batsheva Dance Company mit „Sadeh21“. Das Meisterwerk des Choreografen Ohad Naharin entführt in eine faszinierende Welt aus Bewegung, Emotion und körperlicher Ausdruckskraft. In immer neuen Konstellationen erkunden die Tänzerinnen und Tänzer das menschliche Miteinander.

Dass die Liebe nicht immer ein Spaziergang ist, beweist am **Donnerstag, 19., und Freitag, 20. November,** die Komödie „Barfuß im Park“ von Neil Simon. Frisch verheiratet und voller Zukunftspläne beziehen Paul und Conny ihre erste gemeinsame Wohnung. Doch fünf Stockwerke ohne Aufzug, ein undichtes Dachfenster und reichlich eigenwillige Nachbarn stellen das junge Eheglück auf eine harte Probe. Eine herrlich turbulente Beziehungskomödie voller Wortwitz und Situationskomik, die bereits mit Jane Fonda und Robert Redford zum Kinoerfolg wurde.

Musikalisch hochkarätig wird es am **Samstag, 21. November,** wenn das Württembergische Kammerorchester Heilbronn im Großen Haus gastiert. Unter der Leitung von Anna Skryleva präsentiert das international renommierte Ensemble Werke von Beethoven, Haydn, Weinberg und Skryleva. Im Mittelpunkt steht der junge Ausnahmepianist Justus Eichhorn, der als Solist in Beethovens viertem Klavierkonzert zu erleben ist.

Und dann zieht auch schon der Zauber der Weihnachtszeit ins Stadttheater ein: Am **Sonntag, 29. November,** feiert das Familienstück „Der Lebkuchenmann“ Premiere. Das fantasievolle Weihnachtsmärchen mit Musik von David Wood nimmt Kinder ab fünf Jahren und ihre Familien mit auf ein turbulentes Abenteuer durch den Küchenschrank.

Infos und Tickets unter www.stadttheater.de.

Erzählerinnen und Erzähler gesucht



Am **Samstag, 21. November,** dreht sich im Kulturforum bei der 15. Erzählnacht von **19 bis 23 Uhr** alles um Geschichten aus dem eigenen Leben, aus der alten oder neuen Heimat, Sagen und Märchen von hier und anderswo.
Interessierte, die selbst erzählen möchten, können sich beim Quartiersmanagement Innenstadt unter Telefon 974-15 00 bzw. qm-fuerth@web.de melden. Auch spontane Erzählbeiträge sind willkommen.
Wer seine Geschichte vorher schon mal ausprobieren möchte, ist herzlich zum Erzählworkshop unter Leitung von Martin Ellrodt eingeladen, der am **Dienstag, 17. November, ab 18 Uhr** im Kulturforum stattfindet.
Der Eintritt ist zur Erzählnacht, die in das Literaturfestival LESEN! Eingebunden ist und zur Teilnahme am Workshop ist kostenlos.
Weitere Informationen unter: www.fuerth.de/erzaehlnacht.

Die Veranstaltung wird unterstützt:
NORMA
Sparkasse Fürth

Aus dem Jüdischen Museum Franken

LESEN! – FESTIVAL: Jakob Wassermann – ein jüdischer Erfolgsschriftsteller aus Fürth. Digitaler Audiowalk durch die Dauerausstellung.

Freitag, 20. November, bis Sonntag, 29.November, 10 bis 17 Uhr (montags geschlossen)
Vor 153 Jahren wurde Jakob Wassermann in Fürth geboren. Er zählte zu den meistgelesenen Schriftstellern seiner Zeit, dessen Romane hohe Auflagen erreichten und in viele Sprachen übersetzt wurden. Die Nationalsozialisten verboten seine Werke und er geriet aus dem Blickfeld der Literaturlandschaft.

Der Audiowalk lädt zu einer Entdeckungsreise über das Leben und schriftstellerisches Schaffen des Fürther Erfolgsautors ein. Dabei werden Ausstellungsobjekte mit ausgewählten Passagen aus Wassermanns Leben und Werk in Verbindung gesetzt.

Benötigt wird ein internetfähiges Mobiltelefon. Die vor den Ausstellungsobjekten angebrachten QR-Codes können eingescannt und so die Texte angehört werden.

Ort: Jüdisches Museum Franken in Fürth, Königstraße 89.

Eintritt: sechs Euro, ermäßigt drei Euro. Keine Anmeldung notwendig.



Foto: Michael Bräuer

Mit Jochen Schmidt startet am Freitag, 20. November, das zehntägige Festival „LESEN!“.

Zehn Tage pralles Literaturprogramm

Namhafte und angesagte Autorinnen und Autoren der deutschsprachigen Literaturszene sind von **Freitag, 20., bis Sonntag, 29. November,** zum Literaturfest LESEN! in Fürth zu Gast. Sie lesen aus ihren aktuellen Werken und laden dazu ein, Geschichten zu entdecken, die berühren, überraschen und zum Nachdenken anregen. In moderierten Gesprächen geben sie persönliche Einblicke in ihren Schreibprozess und erzählen von der Entstehung ihrer Bücher.

In diesem Jahr hat das Kulturamt der Stadt Fürth für das Hauptprogramm folgende Autoren und Autorinnen eingeladen: **Jochen Schmidt**, der dieses Jahr mit einem der am höchsten dotierten Literaturpreise, dem Joseph-Breitbach-Preis, für sein Gesamtwerk geehrt wird, kommt mit seinem neuesten Roman „Hoplopoiia“ zur Festivaleröffnung am Freitag, 20. November.

Son Lewandowski stellt am Sonntag, 22. November, ihren Debütroman „Die Routinen“ über Kunstturnen und Selbstoptimierung vor. Darin seziert sie eine Welt, von der jeder ahnt, dass sie hart ist, aber niemand sieht, oder sehen will, wie ausbeutend ein System ist, auf dem so viel Glitzer und Glanzspray liegt.

Fernseh-Moderatorin und Schriftstellerin **Ronja von Rönne** kommt mit ihrem druckfrischen Erzählband „Alles Liebe“ am Montag, 23. November, nach Fürth. Nach ihrem 2016 erschienenem Debütroman „Wir Kommen“ folgte 2017 die Kolumnen-Sammlung „Heute ist leider schlecht“.

Der österreichische Schriftsteller und Büchner-Preisträger **Josef Winkler** liest am Dienstag, 24. November, aus seinem Roman „Das Glück ist ein Engel mit ernstem Gesicht“. In seinen Werken setzt er sich mit Themen wie Katholizismus, Homosexualität, familiärer Gewalt und den Spuren des Nationalsozialismus in seinem Heimatland, insbesondere seinem Geburtsort Kamering in Kärnten, auseinander.

Heike Geissler erhielt 2025 den Bayerischen Buchpreis. Bei LESEN! stellt sie ihren Roman „Michaela Kohlhaas“ am Mittwoch, 25. November, vor. Was geschieht, wenn Michael Kohlhaas im 21. Jahrhundert als Frau für Gerechtigkeit kämpft? Eine packende Neuinterpretation von Kleists Klassiker – auch für diejenigen, die Michael Kohlhaas noch nicht kennen.

Leif Randt, Autor der Erfolgsstory „Allegro Pastell“, die dieses Jahr unter anderem mit Jannis Niewöhner in der Hauptrolle als Kinofilm auf der Berlinale Premiere feierte, liest am Donnerstag, 26. November, aus seinen Romanen und spricht mit Moderator Lucas Fassnacht über Hintergründe seines Schreibens. Im Anschluss zeigt das Kino Uferpalast in Kooperation mit dem Kulturamt Fürth den Film „Allegro Pastell“.

Am Samstag, 28. November, heißt es: Crime Time mit Gänsehautfaktor! Regionale Autoren und Autorinnen lesen jeweils im Doppelpack aus ihren Werken im Kriminalmuseum, im Babylon, in der Stullerei und im ars vivendi concept store. Mit dabei sind: Wolfgang Franßen, Tessa Korber, Killen McNeill, Jan Beinßen, Lucas Fassnacht, Veit Bronnenmeyer und Sigrun Arenz.

Zum Abschluss am Sonntag,

29. November, berichtet der preisgekrönte Autor **Christoph Peters** in Auszügen aus seinem neuesten Buch „Entzug“ über seine jahrelange Alkoholabhängigkeit – schonungslos ehrlich mit sprachlicher Brillanz!
Außerdem findet im Rahmen von LESEN! der U20 Frankenslam statt – die Fränkische Meisterschaft im Poetry Slam.
Festivalzentrum ist das Kulturforum Fürth. Hier finden die meisten Lesungen statt. Auch für Kinder ist einiges geboten, zum Beispiel die Lesenacht „Unter Wasser“ am Freitag, 20. November – dem bundesweiten Vorlesetag. Hier wird nicht nur vorgelesen, sondern auch gebastelt, gespielt und geräteselt.
Im kultur.lokal.fürth geben Autor **Robert Wolfgang Segel** und Fotograf **Benno Wagner** Einblick in ihr literarisch-fotografisches Schaffen. Schreibworkshops, Fotowalks und Nachwuchsbühne laden ein, sich selbst auszuprobieren.
Zahlreiche Kooperationspartner und -partnerinnen beteiligen sich mit ihren Programmen rund um die Literatur. So lädt die Schule der Phantasie zu Buchwerkstätten ein, das jüdische Museum Franken und die Tourist Information bieten literarische Führungen an, die Kofferfabrik und die Kaltscher Galerie & Workspace sind ebenso dabei wie das Stadtmuseum und die Volksbücherei.
Weitere Infos zum Kartenvorverkauf sowie das komplette Programm gibt es unter www.fuerth.de/lesen und in den ausliegenden Programmheften. ●

Das Festival wird unterstützt von

KURZ

König Ludwig III. und Königin Marie Therese
GOLDENE HOCHZEITSSTIFTUNG

Fürth

NORMA

Gedenken an Opfer von Krieg und Gewalt

Am Volkstrauertag am **Sonntag, 15. November**, gedenkt die Stadt Fürth den Opfern der Vergangenheit. Dazu finden auf dem städtischen Friedhof am Allgemeindenkmal ab 9.30 Uhr und im Stadtpark ab 11 Uhr Kranzniederlegungen statt. ●

In den Stadtteilen und Vororten finden folgende Gedenkfeiern statt:

Poppenreuth	9.30 Uhr (während Gottesdienst St. Peter und Paul Kirche)
Burgfarrnbach	10.00 Uhr (nach Gottesdienst St. Johannis-Kirche)
Vach	10.30 Uhr (nach Gottesdienst St. Matthäus-Kirche)
Unterfarrnbach	10.45 Uhr
Stadeln	10.30 Uhr
Ronhof	11.00 Uhr
Sack	11.30 Uhr
Atzenhof	12.15 Uhr

Doppelter WM-Triumph für Fürth





Fotos: privat

Doppelter Grund zum Jubeln: Die Erwachsenenformation 4CUZ27 und die Kindercrew P.R.O.U.D. der Fürther Tanzschule LAWRAYS Dance holten bei der Weltmeisterschaft im polnischen Kielce jeweils Gold im AllStyle Crew Battle.

Großer Erfolg für den Fürther Tanzsport: Bei der Weltmeisterschaft Hip Hop, Breaking und AllStyle im polnischen Kielce haben die Wettkampfcrews der Tanzschule LAWRAYS Dance gleich zwei Weltmeistertitel gewonnen. Sowohl die Erwachsenenformation 4CUZ27 als auch die Kindercrew P.R.O.U.D. holten Gold im AllStyle Crew Battle. Zudem sicherte sich Vanessa Nezzaya Knorr die Silbermedaille im Breaking Solo der Junioren 2.
Damit setzt die Tanzschule ihre beeindruckende Erfolgsserie fort: Bereits 2022, 2023 und 2024 hatte die Formation LAWRAYS Legacy unter Trainer Rob Lawray drei WM-Titel geholt. Insgesamt stehen nun fünf Crew-Weltmeistertitel innerhalb von fünf Jahren zu Buche. Besonders stolz ist Lawray auf die Disziplin und den Zusammenhalt seiner Schützlinge: „Es ist unglaublich, wie diszipliniert die Mitglieder schon in jungen Jahren trainieren und sich verhalten – gerade in einer Zeit, in der es sehr viele Ablenkungen gibt."

Visionäre Orgel-Sounds und eine Uraufführung

Sirka Schwartz-Uppendieck präsentiert gleich zwei Highlights in ihrer Orgelkonzertreihe „Die Königin gratuliert" in der Auferstehungskirche. Am **Samstag, 7. November**, lüftet sie um **18 Uhr** beim Glanzlichter-Abend „Sphärenklänge" besondere Sound-Geheimnisse der Orgel – von mystisch-funkelnd bis orientalisch-farbenreich. Am **Freitag, 20. November, 20 Uhr,** bietet sie beim Symphonischen Konzert „Seraphim" großes Kino für die Ohren. Mit dem Farrenc Ensemble spielt Schwartz-Uppendieck das romantisch-festliche Orgelkonzert Nr. 2 von Josef Rheinberger, kombiniert mit Choralfantasien der Fürther Komponistin Frieda Fronmüller.
Gekrönt wird das Programm durch ein neues Werk von Uwe Strübing. Seine Seraphim-Fantasie „Die Brennenden" erklingt als Uraufführung mit Michael Herrschel (Text und Rezitation). Karten für 15 Euro, ermäßigt zehn Euro, gibt es bei Frankenticket, ab 18.45 Uhr an der Abendkasse und fünfmal zwei Karten hier im Gewinnspiel. Die Preisfrage lautet: Aus welchem Jahr stammt die evangelische „Sanctus"-Melodie, die Uwe Strübing im neuen Stück zitiert? 1694, 1726 oder 1756? Antworten bis Montag, 16. November, per Mail an pinupp@arcor.de, Kennwort: Seraphim.



Foto: Jana Lyn Rivers

Benno Wagner (li.) und Robert Wolfgang Segel zeigen im kultur.lokal.fürth ihre Werke.

Der November im kultur.lokal.fürth

Kunstwandler
Insgesamt 16 Kulturschaffende, darunter neue Teilnehmende und Wiederholungs-Wandler, machten sich daran, Kunstwerke, inspiriert von den bestehenden Arbeiten ihres Teampartners, entstehen zu lassen. Die Ergebnisse des Kunstwandelns sind noch bis **Samstag, 14. November,** im kultur.lokal.fürth zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Robert Wolfgang Segel und Benno Wagner: „so verwoben – Einblick in den Maschinenraum der Kultur“
Im Rahmen des Literaturfestivals LESEN! Fürth wird auch das kultur.lokal.fürth zum Festivalstandort. Das „fürtherlanger“ Künstlerduo, bestehend aus Autor Robert Wolfgang Segel und Fotograf Benno Wagner, präsentiert von **Mittwoch, 18., bis Montag, 30. November,** die derzeitige Entstehung ihres dritten gemeinsamen Erzähl- und Fotografie-Bands „so verwoben“, der 2027 in der Edition Promenade erscheint. Segel und Wagner bieten ein vielfältiges Begleitprogramm mit Workshops, Live-Musik, und Talks rund um die Themen Literatur und Fotografie.
Für Hobby-Autorinnen bzw. -Autoren und alle Interessierten mit und ohne Vorerfahrung bietet Robert Wolfgang Segel am **Mittwoch, 18. November, ab 19 Uhr** einen Schreibworkshop im kultur.lokal.fürth an. Dauer: 2,5 Stunden.
Zur Eröffnung der Ausstellung laden Segel und Wagner am **Donnerstag, 19. November, ab 19 Uhr** in das kultur.lokal.fürth ein. Hier gibt es Einblicke in die Fotografien, eine Lesung erster Texte und Livemusik von Rose Emma.
Am **Samstag, 21. November,** begibt sich Wagner mit Fotografie-Interessierten **ab 10 Uhr** auf einen Fotowalk durch Fürth. Für zirka zwei Stunden geht es bei dem barrierefreien Rundgang um das Thema analoge Fotografie. Alle Teilnehmenden werden gebeten, eine Kamera mitzubringen. Treffpunkt: kultur.lokal.fürth.
Am Sonntag, 29. November, laden Segel, Wagner und das LESEN!-Festival um **17 Uhr** zur Nachwuchsbühne in das kultur.lokal.fürth ein. Bei „Die ersten Wurzeln junger Kleeblätter“ präsentieren die Jung-Talente Dorka Oláh, Margarita Chenysheva und Ronja Meyer Lyrik, Kurzprosa und Spoken Word. Im anschließenden Gespräch gibt es dann noch wertvolle Tipps und spannende Einblicke über den Einstieg in den Literaturbetrieb.
Offene Bühne direkt im Anschluss ab **19 Uhr**: Alle, die ihre Texte präsentieren möchten, haben die Gelegenheit, das Mikrofon zu ergreifen. Dabei sind unter anderem die Teilnehmenden des Schreibworkshops und des Fotowalks mit ihren Ergebnissen. Begleitet wird die Offene Bühne mit Livemusik von Caro Ha.
„Edition Promenade“: Am **Montag, 30. November, 19 Uhr,** stellt der Fürther Verlag sein Programm und ausgewählte Autorinnen bzw. Autoren vor.
Der Eintritt in das kultur.lokal.fürth ist zu allen Veranstaltungen und Angeboten frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Online-Auftritte:
Website Robert Wolfgang Segel: https://www.robertwolfgangsegel.de/
Instagram Robert Wolfgang Segel: https://www.instagram.com/herrsegelschreibt/
Instagram Benno Wagner: https://www.instagram.com/benno_wa/
Alle weiteren Informationen, die jeweiligen Öffnungszeiten und die Programme gibt es unter www.fuerth.de/kulturlokal und www.tourismus-fuerth.de sowie beim Kulturamt unter Telefon 974-16 88.

Das kultur.lokal.fürth wird unterstützt von
MANFRED-ROTH-STIFTUNG
infrafürth
Theaterverein
Rotary Club Fürth



Foto: Jucha

beks. (Nadja Birner) zeigt im Bistro der vhs Fürth ihre beeindruckenden Werke.

Bunte Skateboard-Kunst

Wenn die Tage kürzer werden und der Herbst immer weiter voranschreitet, tut ein bisschen Farbe besonders gut. Im Bistro der vhs Fürth sorgen von **Donnerstag, 12. November, bis Freitag, 11. Dezember,** die Arbeiten der jungen Künstlerin beks. für frische Impulse. Hinter dem Künstlernamen steht Nadja Birner, die ausgedienten Skateboard-Decks ein überraschendes zweites Leben schenkt.

Unter dem Motto „Old decks, new tricks“ verwandelt beks. gebrauchte Skateboards durch Sägen, Fräsen und Schleifen in flache Skulpturen. Dabei bleibt die typische Form der Boards weitgehend erhalten. Durch die Bearbeitung treten die farbigen Holzschichten hervor: Sie bilden lebendige Muster und reliefartige Oberflächen, die zwischen Pop-Art, Handwerk und Streetkultur angesiedelt sind.

Besonders reizvoll ist, dass die Spuren des früheren Lebens der Skateboards nicht verschwinden. Kratzer, Abnutzungen und Gebrauchsspuren gehören zu den Kunstwerken und geben oft sogar die Richtung für das Motiv vor. Humor, spielerische Ideen und überraschende Effekte machen den besonderen Reiz der Arbeiten aus. Auch die Titel greifen Begriffe aus der Skateboard-Szene auf und eröffnen zusätzliche Bedeutungsebenen.

Mit „LAYERS II“ zeigt beks., wie aus einem gebrauchten Alltagsgegenstand Kunst mit eigenem Charakter entstehen kann. Ihre Arbeiten bringen ein Stück Skate- und Streetkultur ins vhs-Bistro – und kräftige Farben in die dunklere Jahreszeit.

Zur **Vernissage** von „LAYERS II“ mit beks. (Nadja Birner) am **Donnerstag, 12. November, 18 Uhr,** im Bistro der vhs Fürth, Hirschenstraße 27, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Ollapodrida-Suppenessen
zum Jahresabschluss

Der Geschichtsverein Fürth veranstaltet zum Jahresabschluss am **Donnerstag, 26. November, 19 Uhr**, wieder das traditionelle Ollapodrida-Suppenessen in der Grünen Scheune bei St. Michael. Die Suppe wird von Starkoch Rainer Mörtel zubereitet. Autor Fitzgerald Kusz liest aus seinen Werken, unterstützt von Heinrich Hartl am Klavier.

Mitglieder zahlen 30 Euro, Nichtmitglieder 35 Euro pro Person. Anmeldung unter Telefon 973 27 76 (Anrufbeantworter) oder per Mail an geschichtsverein-fuerth@web.de erforderlich

11|26

Veranstaltungskalender

Die Daten für diesen Veranstaltungskalender stammen aus der gemeinsamen Datenbank der Städte Fürth, Nürnberg, Erlangen und Schwabach **http://www.meine-veranstaltungen.net/.** Veranstalter können hier ihre Termine eintragen, die dadurch auch auf **www.fuerth.de** sowie zahlreichen weiteren Internetplattformen und zum Beispiel in der Fürth-App veröffentlicht werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir in der INFÜ nur einen verkürzten Terminhinweis veröffentlichen, auf weitere Angaben etwa zu Eintritt, Veranstalter, etc. müssen wir platzbedingt leider verzichten. Wenn Sie möchten, dass Ihr Event hier und in vielen weiteren Medien erscheint, tragen Sie es einfach in das Meldeformular ein, das unter der oben genannten Internetadresse zu finden ist. Der Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender in der INFÜ ist am **Dienstag, 10. November, 10 Uhr.**

Ausstellungen

NOCH BIS 4.4.

WISSENSCHAFT / BILDUNG
VON DER WERKBANK ZUR WELTMARKE – BRUDER SPIELWAREN
100 Jahre Fürther Unternehmensgeschichte
Stadtmuseum Fürth

NOCH BIS 30.12.

WISSENSCHAFT / BILDUNG
GESCHICHTE UND GEGENWART JÜDISCHEN LEBENS IN FRANKEN
Jüdisches Museum Franken in Fürth

NOCH BIS 6.12.

FREIZEIT, WISSENSCHAFT / BILDUNG, KUNST UND KULTUR
HEREINSPAZIERT – MANEGE FREI!
Jüdische Zirkusdynastien im 19. und 20. Jahrhundert
Jüdisches Museum Franken in Fürth

NOCH BIS 11.12.

BILDENDE KUNST, LITERATUR / WORT
LAYERS II
vhs-Bistro

NOCH BIS 20.12.

WISSENSCHAFT / BILDUNG, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT
MIT DER KAMERA IM ERSTEN WELTKRIEG
Das Fotoalbum des Wilhelm Hecht
Ludwig Erhard Zentrum

NOCH BIS 4.4.

POLITISCHES LEBEN, WISSENSCHAFT / BILDUNG
DIE FRAUEN DER HIRSCHENSTRASSE
Museum Frauenkultur Regional – International

NOCH BIS 8.11.

BILDENDE KUNST
LUKAS PÜRMAYR – „SOLANGE DU BLEIBST“
kunst galerie fürth

NOCH BIS 14.11.

BILDENDE KUNST, LITERATUR / WORT
PROJEKT KUNSTWANDLER III – ANDERSWO
Ein Ausflug nach „Anderswo“
kultur.lokal.fürth

18.11. BIS 30.11.

LESEN! 2026
BILDENDE KUNST, LITERATUR / WORT
BENNO WAGNER & ROBERT WOLFGANG SEGEL
so verwoben – Einblick in den Maschinenraum der Kultur
kultur.lokal.fürth

Veranstaltungen

SAMSTAG, 7.11.

FREIZEIT

10 bis 13 Uhr
SO SCHMECKT DER FAIRE HANDEL!
Glücksrad, Verkostung & Quiz zur Fairen Woche im Welthaus Fürth
Welthaus Fürth

11 Uhr
FÜHRUNG: „REINE WAHRHEIT ODER FAUSTDICKE LÜGE?“
Kulturforum Fürth – Innenhof

14 Uhr
FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND IHRE HÖFE“
Marktplatz – Grüner Markt – vor dem Gauklerbrunnen

14 bis 2 Uhr
FÜRTHER BRETTSPIELFIEBER
Neue Brett- und Kartenspiele für Klein und Groß entdecken
Kinder- und Jugendzentrum Alpha 1

16 Uhr
FÜHRUNG: GEHEIMNISSE RUND UM DIE GUSTAVSTRASSE
Kurioses, Unbekanntes und Unerwartetes in der Fürther Altstadt
Grüner Markt – Ecke Gustavstraße

17 bis 22 Uhr
FÜRTHER GLANZLICHTER
Stadtilluminationen
Innenstadt Fürth

BILDENDE KUNST

14 Uhr
WORKSHOP: KUNSTWANDEL-BUCHWERKSTATT: PROJEKT KUNSTWANDLER III
Ausstellungsbesuch und offenes Workshop-Angebot
kultur.lokal.fürth

18.30 Uhr
WANDEL-LESUNG: PROJEKT KUNSTWANDLER III
Ein Ausflug nach „Anderswo“ im kultur.lokal.fürth
kultur.lokal.fürth

20 Uhr
THE DOWNTOWN CIRCUS
Fusion/Jazz hoch 5
Kaltscher Galerie

MUSIK

18 Uhr
SPHÄRENKLÄNGE: ORGELMUSIK & LYRIK
Sirka Schwartz-Uppendieck & Michael Herrschel
Auferstehungskirche Fürth

19.30 Uhr
„TRIBUTE TO BARRY WHITE“ BY TONY DAVIS AND BAND
Barry Whites “Greatest Hits”
Comödie Fürth

20 Uhr
SINEM
Mit neuem Album „Hatun“ – Indie-Türkpop mit Frontfrau
Kofferfabrik – MusicClub

20.30 Uhr
JUBILÄUMSSHOW: ERECTION, LOADED, VASELINE DIJON
Kopf und Kragen

THEATER

19.30 Uhr
MISS MERKEL – MORD IN DER UCKERMARK
Eine Kriminalkomödie nach dem Roman von David Safier
Stadttheater Fürth

SONNTAG, 8.11.

FREIZEIT

11 Uhr
FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER“
Kulturforum Fürth – Innenhof

14 Uhr
FÜHRUNG: „EIN „GUTER ORT“ – DER NEUE JÜDISCHE FRIEDHOF“
Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!
Städtischer Friedhof, Eingang Erlanger Straße

14 bis 19 Uhr
FÜRTHER BRETTSPIELFIEBER
Neue Brett- und Kartenspiele für Klein und Groß entdecken
Kinder- und Jugendzentrum Alpha 1

14 Uhr
FÜHRUNG: „DIE FELSENGÄNGE DER GRÜNER-BRÄU-KELLER“
Liegendanfahrt Klinikum Fürth

15 Uhr
ERKUNDUNGEN
Orte der Erinnerung an die Schwestern Bechhöfer. Mit Frederick Stocken und Gaby Franger
Museum Frauenkultur Regional – International

15 Uhr
WILD CHURCH IM STADTWALD FÜRTH
Naturspiritualität – Mitten im Herbst: sammeln, vorbereiten, klären
Stadtwald – bei NH Hotel Forsthaus

16 Uhr
FÜHRUNG: ALS DIE SIRENEN HEULTEN – FÜRTHER LUFTSCHUTZBAUTEN AUS DEM 2. WELTKRIEG
Bahnhofplatz Fürth – Centaurenbrunnen

THEATER

11 Uhr
VERNISSAGE: JUTTA DUSCHL & MICHAEL GERSTL
Ausstellungsdauer bis 12. Januar 2027
Stadttheater Fürth

18 Uhr
OPERN AUF BAYRISCH!
Oper einmal ganz anders
Stadttheater Fürth

MUSIK

11 Uhr
LAMENTO FÜR ROSA
Klavierkonzert mit Frederick Stocken und Christopher Skelton Foord im Jüdischen Museum Franken
Jüdisches Museum Franken in Fürth

17 Uhr
EPIC SOUNDTRACKS – LIVE AN DER ORGEL
Organist: Dr. Matthias Schindler
Kirche St. Paul (Fürth)

18 Uhr
SUNDAY MORNING ORCHESTRA – SUPPORT: VRONSY
Non Intellectual Garage Jazz – Album Release Party
Kofferfabrik – MusicClub

BILDENDE KUNST

14 Uhr
WORKSHOP: KUNSTWANDEL-BUCHWERKSTATT: PROJEKT KUNSTWANDLER III
Ausstellungsbesuch und offenes Workshop-Angebot
kultur.lokal.fürth

16 Uhr
FÜHRUNG: LETZTER TAG – EINTRITT FREI – SPECIAL GUEST
kunst galerie fürth

KABARETT / KLEINKUNST

17 Uhr
DAS KRIMINAL DINNER IN FÜRTH: SPANNUNG, GENUSS UND EIN RÄTSELHAFTER FALL
Das „Das Kriminal Dinner“ geht mit neuen, packenden Fällen in die nächste Runde!
Grüner Baum Fürth – Ballsaal

19.30 Uhr
WILLIAM WAHL – „WAHLWEISE“
Comödie Fürth

POLITISCHES LEBEN

19.30 Uhr
ONLINE: TRUMP UND DIE MAGA-BEWEGUNG
vhs.wissen live
vhs Fürth – ONLINE

10 bis 11.30 Uhr
KRABBELGRUPPE „MARTINS-GÄNSCHEN“
Spiel, Spaß und Austausch
Koordiniertes Stadtteilnetz-werk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/ Schwand

10 bis 14 Uhr
CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

WISSENSCHAFT / BILDUNG

14 Uhr
WORKSHOP: DRANBLEIBEN! DIGITALE TEILHABE FÜR ALLE
Themenkurs „Digitale Alltags-hilfen“ für Seniorinnen und Senioren
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

19 Uhr
ALLES BEGINNT MIT SEHN-SUCHT
LUV Workshop
Institut Zukunftsmusik-Wachs-tumsfuge

THEATER

19 Uhr
COMMUNITY-DANCE
Gemeinsam Bewegung erleben
Kulturforum Fürth

20 Uhr
WORKSHOP: COMMUNITY-SIN-GING
Gemeinsam Stimme spüren
Kulturforum Fürth

POLITISCHES LEBEN

19 Uhr
MACHT – STÄRKE DES RECHTS ODER RECHT DES STÄRKEREN? DAS VÖLKERRECHT UNTER DRUCK
vhs Fürth

20 Uhr
ZENTRALE BÜRGERVERSAMM-LUNG FÜR DAS GESAMTE STADTGEBIET FÜRTH
Stadthalle Fürth – kleiner Saal



MUSIK

20 Uhr

DANNY BRYANT (UK)
Nothing Left Behind Tour 2026
Kofferfabrik – MusicClub

DIENSTAG, 10.11.

FREIZEIT

10 bis 12 Uhr

KRABBELTREFF
Für Eltern und Kleinkinder von null bis drei Jahren
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Ronhof/Kronach

10 bis 14 Uhr

CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

14.30 Uhr

OFFENER SPIELETREFF
für alle Generationen
BRK Fürth

16 Uhr

WORKSHOP: ERLEBNISTANZ FÜR SENIOREN
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

16 bis 18 Uhr

WILLKOMMENSCAFÉ
Ein Ort der Begegnung für alle
Gemeindehaus Auferstehungskirche

17.15 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR FORTGESCHRITTENE
St. Heinrich – 3. Stock

17.30 Uhr

HÄKELGLÜCK – WORKSHOP
Vierteiliger Workshop für Anfangende und Wiedereinsteigende
Stadtteilbüro / Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Südstadt



18 Uhr

VIELFALT AUF DEM ACKER FÖRDERN: DIE ZUKUNFT MIT AGROFORST
In Kooperation mit dem Weltladen Fürth
vhs Fürth

18.15 Uhr

OFFENE MEDITATION
Ruhig werden und nach innen gehen. Buddhistische Meditation mit Anleitung.
Bodhi Baum e. V.

18.30 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR EINSTEIGENDE & WIEDEREINSTEIGENDE
St. Heinrich – 3. Stock

18.45 Uhr

OFFENER TREFF Ü55
Austausch zu Themen der zweiten Lebenshälfte
Quartiersbüro Spiegelfabrik

19 Uhr

WORKSHOP: BRIDGE EINSTEIGERKURS
Ein anspruchsvolles Kartenspiel lernen und neue Leute treffen
Bridge-Stadt Fürth

20 Uhr

KOFFER KNEIPENQUIZ
Anna Colman moderiert dieses Quiz angelehnt an „Wer wird Millionär“ und nur eine Gruppe gewinnt...
Kofferfabrik – Galerie

LITERATUR / WORT

15.30 Uhr

VORLESESPASS INNENSTADT
Die Tortenhexe
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

POLITISCHES LEBEN

18 Uhr

ONLINE: JUNGSEIN IN DEMOKRATIE & DIKTATUR
Geteilte Geschichte, gemeinsame Zukunft. Deutsche Einheit im Gespräch
vhs Fürth – ONLINE

GESUNDHEIT

18.30 Uhr
HALLO SEELE! WAS TUN WENN"S BRENNT?
Einblicke in die Stress- und Krisenbewältigung
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Südstadt

MUSIK

19.30 Uhr
4 SOULS
Songs für die Seele
Comödie Fürth

MITTWOCH, 11.11.

FREIZEIT

10 bis 12 Uhr
KRABBELGRUPPE
Gemeinsam entdecken, spielen und austauschen
Heilig-Geist-Kirche

13 bis 16 Uhr
SPIELETREFF
Stadtteilbüro Südstadt

14.30 bis 16 Uhr
STADTTEILCAFÉ
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

15 bis 17 Uhr
OFFENER KRABBELTREFF FÜR KINDER, ELTERN UND GROSSELTERN
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

16.45 Uhr
WORKSHOP: YOGA FÜR EINSTEIGENDE & WIEDEREINSTEIGENDE
St. Heinrich – 3. Stock

18 Uhr
WORKSHOP: YOGA FÜR FORTGESCHRITTENE
St. Heinrich – 3. Stock

18 Uhr
FÜHRUNG: „VOM SCHLACHTHOF ZUM KULTURTEMPEL"
Backstage durch das Kulturforum
Kulturforum Fürth – Innenhof

18 Uhr
ADFC RADTOUR
Bei Nacht – Fürther Solarberg
Südstadtpark Fürth

NETZWERKEN

15 Uhr
DIGITALES IM ALLTAG MEISTERN
Apps entdecken und ausprobieren!
FürthWIKI Laden

POLITISCHES LEBEN

19 Uhr
ONLINE: KI UND POLIZEIARBEIT: IM SPANNUNGSFELD VON FREIHEIT UND SICHERHEIT
Demokratie im Gespräch: Webtalks zu den gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung.
vhs Fürth – ONLINE

THEATER

19.30 Uhr
BATSHEVA DANCE COMPANY, ISRAEL: "SADEH21"
Stadttheater Fürth

MUSIK

19.30 Uhr
PINO BARONE & BAND
Carnevale alla Commedia
Comödie Fürth

DONNERSTAG, 12.11.

FREIZEIT

10 bis 14 Uhr
CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

13.30 bis 15 Uhr
STRICKCAFÉ
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

14 bis 17 Uhr
RUMMIKUB-SPIELEGRUPPE
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Fürth Hard

15 Uhr
WORKSHOP: WEBKURS
Einstieg für Anfangende
Quartiersbüro Spiegelfabrik

16 Uhr
FÜHRUNG: „COMÖDIE FÜRTH IM BEROLZHEIMERIANUM"
Comödie Fürth

16 Uhr
IT SPRECHSTUNDE
Quartiersbüro Spiegelfabrik

LITERATUR / WORT

16 Uhr
BILDERBUCHKINO FÜR KINDER: DINO-POST IST DA
Volksbücherei Fürth – Zweigstelle Stadeln

19.15 Uhr
LESELUST
Literaturgesprächskreis Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

BILDENDE KUNST

18 Uhr
LAYERS II
Vernissage beks. (Nadja Birner)
vhs Fürth – Bistro

18 Uhr
WORKSHOP: FIGURENTHEATER FÜR ERWACHSENE: „DIE PROGNOSE DER WIRTSCHAFTSWEISEN UND ANDERER UNSINN"
Das Projekt Kunstwandler III im kultur.lokal.fürth
kultur.lokal.fürth

19 Uhr
LESUNG: RAUM FÜR MÄNNERGEFÜHLE
Lesung und Gespräch mit Benjamin Krauss
vhs Fürth

MUSIK

19 bis Uhr
UKULELE LIVE JAM
Kneipensingen mit der Ukulele und anderen Instrumenten
Kofferfabrik – Galerie

19 Uhr
WORKSHOP: DER FÜRTHER KLEEBLATT-CHOR
Neu in Fürth: gemeinsam singen – ohne Vorsingen und ohne Vorkenntnisse
Das Wohnzimmer

20 Uhr
DIE NOWAK
Steinige Grüße von der grenzenlosen Wiese
Kofferfabrik – MusicClub

THEATER
19.30 Uhr
BATSHEVA DANCE COMPANY, ISRAEL: "SADEH21"
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST
19.30 Uhr
MATTHIAS WALZ
Der böse Mann am Klavier
Comödie Fürth

FREITAG, 13.11.

FREIZEIT
15.30 bis 18.30 Uhr
MARTINSMARKT 2026 IN ST. MARTIN
Kirche St. Martin Fürth

WISSENSCHAFT / BILDUNG
17 Uhr
FÜHRUNG: SCHMECKT"S? – BASSD SCHO!
Ein kulinarischer Spaziergang durch Fürth
Rathaus Fürth – Haupteingang

19.30 Uhr
DIE UNSICHTBARE HAND: WIE NEUROMARKETING UNSER DENKEN FORMT
Vortrag von Dr. Alexander Fink
LKG Fürth

MUSIK
19 Uhr
DOC KNOTZ
Roland Laschinger – Patrick Wirschnitzer – Rob Stephan
Tiekings Weinbar

19.30 Uhr
ABBA 99 – DIE COVERBAND
„Greatest Hits"
Comödie Fürth

20 Uhr
SOLAIRE
Kofferfabrik – MusicClub

20.30 Uhr
FARTHEST OUTPOST, SOUTHERN DEIMOS & DRYAS LEAF
Kopf und Kragen

21 Uhr
NACHTGEDANKEN
63. Fürther Kirchenmusiktage 2026
Kirche Christkönig

THEATER
19.30 Uhr
BATSHEVA DANCE COMPANY, ISRAEL: „SADEH21"
Stadttheater Fürth

19.30 Uhr
GUNS"N"NUNS
Kriminalkomödie von Kai Hinkelmann
ELAN / BiKul Fürth – Theatersaal

LITERATUR / WORT
20 Uhr
LESUNG: „IM ERSTEN LICHT" – LESUNG MIT NORBERT GSTREIN
Lesung und Autorengespräch
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

SAMSTAG, 14.11.

FREIZEIT
8 Uhr
WORKSHOP: ERSTE-HILFE-AUSBILDUNG
Kursangebot ist durch die Berufsgenossenschaften zertifiziert
Schulungszentrum DLRG OV Fürth – Schulung 2

10 bis 13 Uhr
SO SCHMECKT DER FAIRE HANDEL!
Glücksrad, Verkostung & Quiz zur Fairen Woche im Welthaus Fürth
Welthaus Fürth

11 Uhr
FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER"
Kulturforum Fürth – Innenhof

13 bis 17 Uhr
REPAIR-CAFÉ FÜRTH
Reparieren statt Wegwerfen
Kofferfabrik

Daniel Speck
liest im Fürther Bellezza

Ein literarischer Abend mit italienischem Flair: Am **Freitag, 13. November, 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)**, ist Bestseller- und Drehbuchautor Daniel Speck im Bellezza Concept Store in Fürth zu Gast. Er liest aus seinem in diesem Jahr erschienen Roman „Villa Rivolta". Er führt nach Mailand in die 1960er-Jahre und erzählt von der Freundschaft zwischen Piero, dem Sohn eines Automobilunternehmers, und Valeria, der Tochter eines Dienstmädchens. Mit dem Erwachsenwerden geraten ihre Lebenswege zwischen familiäre Erwartungen, persönliche Wünsche und gesellschaftliche Veränderungen.
Speck, bekannt unter anderem durch „Bella Germania", verknüpft in „Villa Rivolta" persönliche Lebensgeschichten mit dem gesellschaftlichen Wandel Italiens.
Die Lesung findet im Bellezza Concept Store, Friedrichstraße 18, statt. Der Eintritt beträgt 35 Euro inklusive Begrüßungs-Secco und kulinarischen Kleinigkeiten. Karten sind im Bellezza Concept Store und bei Mode Mary Lou, Fürther Freiheit 2 A, erhältlich.

14 Uhr
FÜHRUNG: „KRIMINALMUSEUM: TATORT FÜRTH“
Kriminalmuseum Fürth im Rathaus

BILDENDE KUNST
9 Uhr
WORKSHOP: EINFACH ZEICHNEN
Udo Wagenhäußer und das koordinierte Stadtteilnetzwerk Südstadt laden ein zum zweiteiligen Workshop Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Südstadt

19 Uhr
WANDEL-LESUNG: PROJEKT KUNSTWANDLER III
Ein Ausflug nach „Anderswo“ im kultur.lokal.fürth
Das kultur.lokal.fürth ist nicht barrierefrei
kultur.lokal.fürth

NETZWERKEN
13 Uhr
WORKSHOP: REPAIR CAFE IN DER KOFFERFABRIK
Jetzt mit Kleidungs- und Fahrradreparatur
Kofferfabrik – Galerie

MUSIK
19.30 Uhr
AKKORDEONDUO YILIN HAN & PIOTR MOTYKA: “EAST AND WEST”
Soiree im Schloss Burgfarrnbach
Schloss Burgfarrnbach

20 Uhr
CRIMSON ROOTS
Progressiver Blues- und Psychedelic-Rock aus der Metropolregion
Kofferfabrik – MusicClub

20 Uhr
„EINFACH DISCO“ AUF VINYL IM BABYLON FÜRTH
Schallplattenabend mit den „Best of 70er/80er/div. Dance Classics”
Babylon Kino am Stadtpark – Kellerbühne

20 Uhr
MOONLIGHT CONCERT
Vom Rhythmus des Lebens – Rhythm, Songs, Lyrics & Classic
Stadthalle Fürth

20.30 Uhr
THE FOREIGN RESORT & EMMON
Kopf und Kragen

THEATER
19.30 Uhr
BATSHEVA DANCE COMPANY, ISRAEL: “SADEH21”
Stadttheater Fürth

19.30 Uhr
GUNS“N“NUNS
Kriminalkomödie von Kai Hinkelmann
ELAN / BiKul Fürth – Theatersaal

KABARETT / KLEINKUNST
19.30 Uhr
CAVEMAN – DU SAMMELN, ICH JAGEN.
Mit Martin Luding
Comödie Fürth

TANZ
21 Uhr
NO PARKING ON THE DANCEFLOOR
mit DJane Mrs Flow (Funk/Soul/Disco)
Kofferfabrik – Galerie

SONNTAG, 15.11.

LITERATUR / WORT
10 bis 16.30 Uhr
TAGUNG 2026 – NETZWERK JÜDISCHES FRANKEN
Jüdisches Museum Franken in Fürth

18 Uhr
WLADIMIR KAMINER
Die Wladimir Kaminer Show
Comödie Fürth

MUSIK
10.30 Uhr
VERTRAUEN
63. Fürther Kirchenmusiktage 2026
Kirche Christkönig



Ein Licht geht um die Welt



Jedes Jahr wird am zweiten Sonntag im Dezember mit dem „Worldwide Candle Lighting" den verstorbenen Kindern und Frühchen dieser Welt gedacht. Auch in Fürth findet am **Sonntag, 13. Dezember**, von **18 bis 20 Uhr** das „Weltweite Kerzenleuchten" in der Kirche „Unsere Liebe Frau", Hallplatz, statt und unterstützt heuer damit den Hebammenkoordinationsdienst Fürth sowie den ehrenamtlichen Verein Sternenzauber und Frühchenwunder.
Die Stiftung Sozial.Stark.Fürth in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth hat für beide Einrichtungen eine Spendenaktion eingerichtet: Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth, IBAN DE56 7625 0000 0009 9535 63, Verwendungszweck „Spendenaktion Zuversicht und Stärke für Familien".

GESUNDHEIT

11 Uhr
„URO-LOGISCH!" – RASSAU"S LIFETALK IM HOSPIZVEREIN FÜRTH
mit Prof. Dr. med. Andreas Blana
Hospizverein Region Fürth e.V.

FREIZEIT

11 Uhr
FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND IHRE HÖFE"
Marktplatz – Grüner Markt – vor dem Gauklerbrunnen

14 Uhr
FÜHRUNG: „ANEKDOTEN UND KURIOSES AUS DER KLEEBLATTSTADT"
Kulturforum Fürth – Innenhof

THEATER

11 Uhr
THEATERFÜHRUNG
Stadttheater Fürth

14 Uhr
THEATERFÜHRUNG
Stadttheater Fürth

19.30 Uhr
BATSHEVA DANCE COMPANY, ISRAEL: "SADEH21"
Stadttheater Fürth

WISSENSCHAFT / BILDUNG

11 Uhr
FÜHRUNG: DER ALTE ISRAELITISCHE FRIEDHOF IN FÜRTH
Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!
Alter jüdisch-israelitischer Friedhof Fürth – Friedhofseingang

14 Uhr
FÜHRUNG: GESCHICHTE DER JUDEN IN FÜRTH – JAHRHUNDERTELANG EINE HEIMAT
Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!
Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

FILM / MULTIMEDIA

15.30 Uhr
SINNEMA: DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS
Sinn-volles Kino im Babylon
Babylon Kino am Stadtpark

MONTAG, 16.11.

FREIZEIT

10 bis 11.30 Uhr
KRABBELGRUPPE „MARTINSGÄNSCHEN"
Spiel, Spaß und Austausch für die Kleinsten und ihre Begleiter
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

10 bis 14 Uhr
CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

18 Uhr
DEIN VETOLAB IM ZUKUNFTSSALON FÜRTH
Zurück zu innerer Freiheit und Integrität
Tataa! Der Fürther Zukunftssalon

18 bis 20 Uhr
STRICK & HÄKELSALON
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Südstadt

18 Uhr
KRÄUTERWERKSTATT: NATURKOSMETIK
Gemeindehaus Christuskirche Stadeln

19 Uhr
SPIELEABEND
Kofferfabrik – CouchClub

19 Uhr
RADTOUR NÜRNBERG – KOPENHAGEN UND ZURÜCK?
Radreisevortrag
Babylon Kino am Stadtpark

19 Uhr
PHILOSOPHISCHES NACHTCAFÉ
Thema: Mensch und Tier
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

WISSENSCHAFT / BILDUNG

14 Uhr
WORKSHOP: DRANBLEIBEN! DIGITALE TEILHABE FÜR ALLE
Themenkurs „Digitaler Nachlass" für Seniorinnen und Senioren
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

19 Uhr
ALLES BEGINNT MIT SEHNSUCHT
LUV Workshop
Institut Zukunftsmusik-Wachstumsfuge

THEATER

19 Uhr

COMMUNITY-DANCE
Gemeinsam Bewegung erleben
Kulturforum Fürth

20 Uhr

WORKSHOP: COMMUNITY-SINGING
Gemeinsam Stimme spüren
Kulturforum Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

EIN ABEND MIT HARALD SCHMIDT UND VOLKER HEISSMANN
begleitet vom Thilo Wolf Jazz Quartett
Comödie Fürth

MUSIK

20 Uhr

PENTAPHONE PROJECT
Kofferfabrik – MusicClub

DIENSTAG, 17.11.

FREIZEIT

10 bis 12 Uhr

KRABBELTREFF
Für Eltern und Kleinkinder von null bis drei Jahren
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Ronhof/Kronach

10 bis 14 Uhr

CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

16 Uhr

WORKSHOP: ERLEBNISTANZ FÜR SENIOREN
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

16 bis 18 Uhr

WILLKOMMENSCAFÉ
Gemeindehaus Auferstehungskirche

16.30 bis 18.30 Uhr

SPIEL-CAFE
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Ronhof/Kronach

17.15 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR FORTGESCHRITTENE
St. Heinrich – 3. Stock

18 Uhr

DER AMAZONASREGENWALD
Perspektiven, Schätze und Gesichter eines einzigartigen Ökosystems
vhs Fürth

18.15 Uhr

OFFENE MEDITATION
Ruhig werden und nach innen gehen. Buddhistische Meditation mit Anleitung.
Bodhi Baum e. V.

18.30 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR EINSTEIGENDE & WIEDEREINSTEIGENDE
St. Heinrich – 3. Stock

19 Uhr

WORKSHOP: BRIDGE EINSTEIGERKURS
Ein anspruchsvolles Kartenspiel lernen und neue Leute treffen
Bridge-Stadt Fürth

LITERATUR / WORT

15.30 Uhr

LESUNG: VORLESESPASS INNENSTADT
Das magische Funkeln
Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung – 3. und 4. Stock

THEATER

19.30 Uhr

BODO WARTKE: „WUNDERPUNKT“
Klavierkabarett in Reimkultur
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

EIN ABEND MIT HARALD SCHMIDT UND VOLKER HEISSMANN
begleitet vom Thilo Wolf Jazz Quartett
Comödie Fürth

vhs Volkshochschule Fürth gGmbH
Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

In folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Der fitte Montag: Guter Schlaf (40251) worauf muss ich achten?
Mo 09.11., 14:00-15:30 Uhr, Eintritt frei, **Anmeldung erforderlich**

Online: KI im Berufsalltag (24011) Sicher einsteigen, klug nutzen:
Mo 09.11., 17:30-20:00 Uhr, 45,- €

Englisch – A1 – für Anfänger*innen (31008):
ab 13.11. (10x), Fr 17:00-19:30 Uhr, 114,- €

MS Excel (20011) Grundlagen:
Fr. 13.11. (18:00-21:15 Uhr) + Sa 14.11. (09:00-16:15 Uhr), 89,- €

Lockere Schultern – entspannter Nacken mit der Franklin-Methode® (41400): Sa 14.11. 10:00-13:00 Uhr, 18,50 €

Vortrag: Alt? Sind immer nur die Anderen! (15035):
Mo 16.11., 18:00-19:30 Uhr, 10,50 €

Um Leben und Tod (15305) Einblicke in Abschiedskultur, Bestattung und Vorsorge: Mi 25.11., 18:00-19:30 Uhr, Eintritt frei, **Anmeldung erforderlich**

Großeltern: Schreibt's auf! (54020) Erinnerungen sind Geschichte(n) für Kinder und Enkelkinder: Do 26.11., 10:00-13:00 Uhr, 14,80 €

Postkartendruck (53062) Postkarten mit unterschiedlichen Drucktechniken gestalten: Sa 28.11., 09:00-16:30 Uhr, 52,- €

Öffnungszeiten des vhs-Servicebüros:
Mo 09.00-13.00 Uhr, Mi 12.00-17.00 Uhr,
Di/Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr,
Fr 09.00-12.00 Uhr



MUSIK

21 Uhr

THE JACKSON POLLOCK (BOLOGNA)
Garage Noise Punk Explosion
kunstkeller o27 – Musikclub im ehemaligen Luftschutzkeller

MITTWOCH, 18.11.

FREIZEIT

10 bis 12 Uhr

KRABBELGRUPPE
Heilig-Geist-Kirche

Weihnachtliche Wohlfühlgeschichte mit 24 Kapiteln

Die Fürther Autorin Petra Luther verbindet in ihren Büchern persönliche Lebenswelten mit unterhaltsamen Geschichten. Mit dem ersten Band ihrer Regional-Krimi-Reihe um Hauptkommissar Stefan „Liebe und ein bisschen Mord“ gab sie ihr Debüt. Nun wechselt sie vom Krimi zur vorweihnachtlichen Belletristik und zeigt mit dem Adventsroman „Vom Himmel hoch und nebenan“ eine neue literarische Seite. Die Bücher sind im Fürther Buchhandel erhältlich.



13 bis 16 Uhr

SPIELETREFF
Stadtteilbüro Südstadt

15 bis 17 Uhr

OFFENER KRABBELTREFF FÜR KINDER, ELTERN UND GROSSELTERN
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

16.45 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR EINSTEIGENDE & WIEDEREINSTEIGENDE
St. Heinrich – 3. Stock

18 Uhr

WORKSHOP: YOGA FÜR FORTGESCHRITTENE
St. Heinrich – 3. Stock

19 Uhr

KOFFER KNEIPENQUIZ
Anna Colman moderiert dieses Quiz angelehnt an „Wer wird Millionär“ und nur eine Gruppe gewinnt…
Kofferfabrik – Galerie

19 Uhr

ADFC RADLER-TREFF IM HERR & KAISER
Gaststätte Herr & Kaiser

20 Uhr

FUN QUIZ
Verschiedene Kategorien und jede Menge unnützes Wissen
SoHo Bar Fürth

BILDENDE KUNST

19 Uhr
LESEN! 2026

WORKSHOP: SCHREIBWORKSHOP MIT ROBERT WOLFGANG SEGEL
kultur.lokal – kultur.lokal.fürth

THEATER

19.30 Uhr

BODO WARTKE: „WUNDERPUNKT“
Klavierkabarett in Reimkultur
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

HELMUT SCHLEICH
Live 2026
Comödie Fürth

MUSIK

19.30 Uhr

BEZIEHUNG
63. Fürther Kirchenmusiktage 2026
Kirche St. Michael

20.30 Uhr

NEUGIER
63. Fürther Kirchenmusiktage 2026
Kirche St. Michael

DONNERSTAG, 19.11.

GESUNDHEIT

9 Uhr

VOM BREI ZUM FAMILIENTISCH
Ernährung für Eltern mit Babys ab zehn Monate
Online-Vortrag via Webex – Therapiezentrum Fürth

11.30 Uhr

DAS BESTE ESSEN FÜR KLEINKINDER
Ernährung für Eltern mit Babys ab einem Jahr
Online-Vortrag via Webex – Therapiezentrum Fürth

14 Uhr

EINFÜHRUNG DER BEIKOST. VON DER MILCH ZUM BREI.
Online-Vortrag via Webex – Therapiezentrum Fürth

15 Uhr

WORKSHOP: 2. FÜRTHER FRAUENGESUNDHEITSTAG
„Raum für mich“
Familiencafé im Familienzentrum Rosengarten – 1. Stock

FREIZEIT

10 bis 14 Uhr

CAFÉ CARITASSE
Soziale Preise für alle
Caritasverband für Stadt und Landkreis Fürth e.V. – Geschäftsstelle

13.30 bis 15 Uhr

STRICKCAFÉ
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

14 bis 17 Uhr

RUMMIKUB-SPIELEGRUPPE
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Fürth Hard

15 Uhr
WORKSHOP: WEBKURS
Einstieg für Anfangende
Quartiersbüro Spiegelfabrik

18.30 Uhr
WEIL WIR HIER LEBEN – GESPRÄCHE VON MENSCH ZU MENSCH
vhs Fürth

20 Uhr
KOFFER KNEIPENQUIZ
Anna Colman moderiert dieses Quiz angelehnt an „Wer wird Millionär" und nur eine Gruppe gewinnt...
Kofferfabrik – Galerie

NETZWERKEN
17.30 Uhr
WIR GEHEN REDEN
Bewegte Gespräche für ein neues Miteinander
Pavillon

WISSENSCHAFT / BILDUNG
19 Uhr
VON MILITÄRISCHEN HELDEN UND ALPHA-MALES
Männlichkeitsbilder im Wandel – von der Kunst des 19. Jahrhunderts bis zu Darstellungen auf TikTok
vhs Fürth

BILDENDE KUNST
19 Uhr
LESEN! 2026
VERNISSAGE: SO VERWOBEN – EINBLICK IN DEN MASCHINENRAUM DER KULTUR
mit Einblicken in die Fotografien, Lesung erster Texte und Livemusik von Emma Rose zur Ausstellung von Benno Wagner & Robert Wolfgang Segel
kultur.lokal.fürth

THEATER
19.30 Uhr
BARFUSS IM PARK
Eine Komödie von Neil Simon
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST
19.30 Uhr
MR.YASIN – THE HYPNOX SHOW
Comödie Fürth

MUSIK
20 Uhr
FÜ-JAZZ KONZERT: TRI O'MARÍO
Thumbs Up: abwechslungsreich, smooth und groovy
Babylon Kino am Stadtpark – Kellerbühne

20 Uhr
SUZAN BAKER & DENNIS LÜDDICKE
Pop, Rock, Latin, gefühlvolle Balladen und Reggae-Sounds
Kofferfabrik – MusicClub

FREITAG, 20.11.

FREIZEIT
9.45 Uhr
WORKSHOP: FIT UND AKTIV
Sportkurs Ü60
Quartiersbüro Spiegelfabrik

14 bis 16 Uhr
„ICH LESE VOR – DU AUCH?"
Aktion zum bundesweiten Vorlesetag
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

14.30 bis 16 Uhr
THEMENCAFÉ
Austausch, Begegnung und spannende Gespräche
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

19 bis 23 Uhr
CANDLE-LIGHT THERME IM FÜRTHERMARE
Eintauchen in ein Meer aus Klängen, Farben und Wärme. Es gelten die regulären Eintrittstarife; kein Eventaufpreis.
Fürthermare

21.30 Uhr
EIN KOFFER VOLLER KITSCH
80s/90s Alternative-Disco
Kofferfabrik – Galerie

FILM / MULTIMEDIA
10 Uhr
LESEN! 2026
FÜHRUNG: JAKOB WASSERMANN – EIN JÜDISCHER ERFOLGSSCHRIFTSTELLER AUS FÜRTH
Digitaler Audiowalk in der Dauerausstellung zum Festival LESEN!
Jüdisches Museum Franken in Fürth

WISSENSCHAFT / BILDUNG
17 Uhr
FÜHRUNG: SCHMECKT"S? – BASSD SCHO!
Ein kulinarischer Spaziergang durch Fürth
Rathaus Fürth – Haupteingang

LITERATUR / WORT
17.30 Uhr
LESEN! 2026
LESUNG: FEIERABEND IM MUSEUM
Museumsführung zu Jakob Wassermann mit anschließender Verkostung von koscherem Wein
Jüdisches Museum Franken in Fürth

18 Uhr
LESEN! 2026
LESUNG: BUNDESWEITER VORLESETAG – TIEFSEE, STRAND UND HUMMERKLIPPEN
Eine Lesenacht „unter Wasser"
Kulturforum Fürth

19.30 Uhr
LESEN! 2026
LESUNG: JOCHEN SCHMIDT – HOPLOPOIIA
Kulturforum Fürth

THEATER
19.30 Uhr
KASSANDRAS SPIEGEL
Eine Geschichte über Klugheit und Wahn, Schwäche und Kraft, Ausgegrenztheit, Autonomie und den Umgang mit der Wahrheit
Kofferfabrik – Theater

19.30 Uhr
BARFUSS IM PARK
Eine Komödie von Neil Simon
Stadttheater Fürth

MUSIK
19.30 Uhr
SERAPHIM: SYMPHONISCHES KONZERT
Sirka Schwartz-Uppendieck & Farrenc Ensemble
Auferstehungskirche Fürth

19.30 Uhr
A TRIBUTE TO AMY
Comödie Fürth

20.30 Uhr
NEW HATE RISING, WHOS NEXT & BACKTHROE
Hardcore
Kopf und Kragen

21.15 Uhr
RAMRODS & DAILY GRIND
Regionalhelden im Doppelkonzert
Kofferfabrik – MusicClub

SAMSTAG, 21.11.

FILM / MULTIMEDIA

9.30 Uhr
WORKSHOP: VEREIN(T) – DIE KONFERENZ
Workshops und Impulse für alle Interessierten
Gemeindezentrum St. Paul (Kirche St. Paul Fürth)

10 Uhr
LESEN! 2026
FÜHRUNG: JAKOB WASSERMANN – EIN JÜDISCHER ERFOLGSSCHRIFTSTELLER AUS FÜRTH
Digitaler Audiowalk in der Dauerausstellung zum Festival LESEN!
Jüdisches Museum Franken in Fürth

FREIZEIT

10 bis 18 Uhr
OFFENE SCHMUCKWERKSTATT ULLA JUGL
Schmuck erLeben, beGreifen, erSpüren, beStaunen, erSchaffen...
Ulla Jugl – Golfpark Fürth

10 bis 13 Uhr
SO SCHMECKT DER FAIRE HANDEL!
Glücksrad, Verkostung & Quiz zur Fairen Woche im Welthaus Fürth
Welthaus Fürth

11 Uhr
FÜHRUNG: „DIE FÜRTHER PRACHTPROMENADE“
Historismus, Jugendstil & die feinen Leute
Ecke Hornschuchpromenade und Luisenstraße

13 Uhr
BÜCHERTAUSCHPARTY – BÜCHER TAUSCHEN, NEUES ENTDECKEN
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Eigenes Heim/Schwand – Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

14 Uhr
FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND IHRE HÖFE“
Marktplatz – Grüner Markt – vor dem Gauklerbrunnen

BILDENDE KUNST

10 Uhr
LESEN! 2026
WORKSHOP: FOTOWALK MIT BENNO WAGNER
Schwerpunkt Analogfotografie
kultur.lokal.fürth

LITERATUR / WORT

11 Uhr
LESEN! 2026
WORKSHOP: POETRY SLAM WORKSHOP
mit Pauline Füg
Kulturforum Fürth

11 Uhr
LESEN! 2026
WORKSHOP: SAMSTAGWERKSTATT LESEN!
Geheimnisvolle Buchwerkstatt für kreative Köpfe – kleine, feine und geheime Bücher machen
Schule der Phantasie Fürth – Im Haus der Kulturellen Bildung

19 Uhr
LESEN! 2026
LESUNG: 15. FÜRTHER ERZÄHLNACHT
Kulturforum Fürth

20 Uhr
LESEN! 2026
LESUNG: MARTIN DROSCHKE „DIE GESCHÄFTE DER HERREN JULIUS, KÖNIG UND PLEBS“
Work-in-progress-Recherche Lesung
Kaltscher Galerie

WISSENSCHAFT / BILDUNG

14 Uhr
FÜHRUNG: AUF DEN SPUREN DER BIBER IM FARRNBACHTAL
Dr.-Gustav-Schickedanz-Schule – auf dem Parkplatz

Chakra Dance Center
lädt zum Jubiläums-Event

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens lädt das Tanzstudio Chakra Dance Center unter der Leitung von Seetha (Sonja Goerigk) am **Samstag, 21. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr**), zu einer Jubiläumsshow in die Stadthalle Fürth ein. Die abwechslungsreiche Bühnenshow vereint den Zauber des Orients mit der Welt des Tanzes und verbindet facettenreiche Tanzwelten miteinander.
Tickets sind im Vorverkauf beim Chakra Dance Center unter Telefon 77 77 07 bzw. per Mail an chakra-dance@gmx.de erhältlich.



Foto: Micheal Eckstein

MUSIK

16 Uhr
STAUNEN
63. Fürther Kirchenmusiktage 2026
Kirche Maria Magdalena – Fürth

20 Uhr
LOW VOLTAGE
the Acoustic Rockshow
Tiekings Weinbar

21.30 Uhr
CUMBIA TU MARE
Kofferfabrik – MusicClub

THEATER

19.30 Uhr
KASSANDRAS SPIEGEL
Eine Geschichte über Klugheit und Wahn, Schwäche und Kraft, Ausgegrenztheit, Autonomie und den Umgang mit der Wahrheit
Kofferfabrik – Theater

19.30 Uhr
WÜRTTEMBERGISCHES KAMMERORCHESTER HEILBRONN
Mit Anna Skryleva und Justus Eichhorn
Stadttheater Fürth

TANZ

19.30 Uhr
30 JAHRE CHAKRA DANCE CENTER – DAS JUBILÄUMS-EVENT
Der Zauber des Orients vereint mit der Welt des Tanzes!
Stadthalle Fürth – großer Saal

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr
WITZ VOM OLLI
FSK 18
Comödie Fürth

Kleinanzeigen

AUTOMOBILE/KFZ

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir suchen laufend gut erhaltene Fahrzeuge zum Ankauf oder zur Vermittlung. Auto Tomandl, Tel. 7905909

KAUFE/VERKAUFE

Kaufe Spirituosen aller Art Whisky, Rum usw. Gerne auch komplette Sammlungen. Klaus Stühler 015163666136

Die Galerie im Schwanenhof Fürth, Marktplatz 4a, schließt zum Jahresende. **Ab sofort Räumungsrabatt von 30% auf alles.** Mi - Fr 14-18, Sa 13-17 Uhr.

GESUNDHEIT/WELLNESS

Einzeltraining Nordic Walking, Qi Gong, Ernährungs-Beratung Dannhorn lifebalance Tel. 0151 2632 2148

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

Trauer braucht Worte Trauerrednerin Bettina Sorge 97799280; bettina.sorge@web.de www.todtrauerritual.de, Blog mit vielen Infos und Hinweisen

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u. Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,– RA Helmling, Königswarter Str. 77, Tel.: 0911/78098656.

Entrümpelungen Klaus Stühler Räumung Festpreis ab 30 Euro Günstig und Kurzfristig Tel.: 0911/1322280 **Spenglerei Thomas Neuber** Meisterbetrieb, Blecharbeiten aller Art zuverl./sauber Tel.: 0911/14969362 www.Spenglereineuber.de

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel.: 0911/3685562

Wenn Ihre Hard- oder Software mal wieder streikt, den Geist aufgegeben hat oder nicht mehr tut was sie soll. Wir sind für Sie da. Tel 0911 75 67 670. **www.itservice-fuerth.de**

BESTATTUNGEN Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

☎ 0911 / 77 10 38
Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15
Wir begleiten Sie im Trauerfall
www.bestattungen-geyer.de

HITZ marmor granit
freundlich • preiswert • professionell

grabmale
natursteinbetrieb
steinbildhauerei
natursteinhandel
friedenstrasse 32 · 90765 Fürth
tel. 0911/7906195 · fax 0911/791382
info@hitz-naturstein.de
www.hitz-naturstein.de
seit 1906
nachfolger der firmen Pfleghardt und Rögner

Aus alt mach Geld! Suche Pelze, Porzellan, Kristall, Handtaschen, Abendgardrobe, Schallplatte, Zinn,
Hummelfig., Näh-Schreib-Fotoapparate, Bibeln, Bücher, Bilder, Besteck, Puppen, tel:015207761939

Kanalüberprüfung u. Kanalsanierung: Befahrung des Kanals mittels selbstfahrender Kamerasysteme bzw. Schiebekameras, Erfassung komplexer Abwassersysteme u. grafischer Darstellung in 3D, Kanalsanierung mittels Erneuerung und grabenloser Reparatur, Neuabnahme u. Gewährleistungsabnahme von Kanälen, Rohrreinigungsarbeiten sowie Neueinbau, Konzeption & Sanierung von Abscheideranlagen, Mitglied beim Güteschutz Kanalbau. P+E Schmitt GmbH & Co. KG Tel. 0911/324160 Fax 0911/32416-30 kontakt@p-e-schmitt.de

STELLENGESUCHE

Suche Reinigungsobjekte: Treppenhaus, Winterdienst,
Tel: 017631095993

IMMOBILIEN

Familie sucht Haus zum Kauf
wir suchen ein Haus mit Garten in Fürth, innenstadtnah, mind. 150 qm, 5 Zimmer
suchen-Haus-in-fuerth@web.de

VERMIETUNG/MIETGESUCH

Praxisraum zur Untermiete gesucht, für 1 Tag / Woche von Heilpraktikerin
Telefon : 0170 65 24 241

Matilde – Raum für deine Idee
62 qm für Kurse, Yoga & Workshops voll ausgestattet · zentral in Fürth
Infos: www.die-matilde.de



2-3 Zi.Wohnung in Fürth gesucht
mit Balkon, innenstadtnah, bis 900 € warm, hell und ruhig, von freundlicher Ingenieurin im öffentlichen Dienst;
kleeblattwohnen@web.de

GESCHÄFTSÜBERNAHME

NachfolgerIn gesucht...
...für traditionelles Einzelhandelsfachgeschäft in Erlangen. Geschäftsabgabe aus Altersgründen Ende 2027. **Viele Stammkunden.** Einarbeitung möglich.
Kontakt:
anzeigen@herbstkind-wa.de

VERSCHIEDENES

Alltagshilfe 01796699499
PC & Handyhilfe 017620149787
Möbeltransport 017671990969
Hüpfburgverleih 017666510366

Suche überdachten Stellplatz für Wohnmobil in Fürth und Umgebung. Maße L 700 cm B 250 cm H 300 cm. Telefon: 017661997428

STELLENANGEBOTE

Suche Babysitterin:
Mo-Fr 15-18 o. andere Zeit. Sie sind nah Ronhof, Sprache DE o. RUS.
Sofort o. später. 015228570229
Wir bieten flexible Arbeitszeiten, familiäres Betriebsklima, ordentliche Bezahlung.
Bitte bei Interesse über Tel. 01525 – 66 24 514 Kontakt aufnehmen.

GESCHÄFTSÜBERNAHME

NachfolgerIn gesucht...
...für traditionelles Einzelhandelsfachgeschäft in Erlangen. Geschäftsabgabe aus Altersgründen Ende 2027. **Viele Stammkunden.** Einarbeitung möglich.
Kontakt:
anzeigen@herbstkind-wa.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Hallstraße 2, 90762 Fürth
Telefon 0911 - 974 12 04
Fax 0911 - 974 12 05
E-Mail infue@fuerth.de
Web www.fuerth.de/infue

Redaktion
Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit
Birgit Gaßner, Claudia Wunder, Manuela Dömel, Willi Ebersberger

Auflage
69 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Reklamation Zustellung
Telefon 0911 - 974 12 11
Mail an buergerinformation@fuerth.de

Erscheinungsweise
23 x jährlich, 14-täglich samstags

Druck
be1druckt GmbH
Emmericher Str. 10
90411 Nürnberg

Verteiler
Armin Diehl GmbH
Haimendorfer Straße 38-40
90571 Schwaig
Service 08000 - 44 44 77
(Montag bis Sonntag, 24 Stunden, kostenfreie Hotline)
E-Mail service@armindiehl-werbung.de

Layout und Anzeigen
herbstkind Werbeagentur GmbH
Siemensstraße 3
90766 Fürth
Telefon 0911 - 976 40 79 55
E-Mail anzeigen@herbstkind-wa.de
Web www.infue.de

Titelmotiv: Willi Ebersberger

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN V09
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.





IN FÜ

Ihre nächste INFÜ erscheint am 21. November 2026

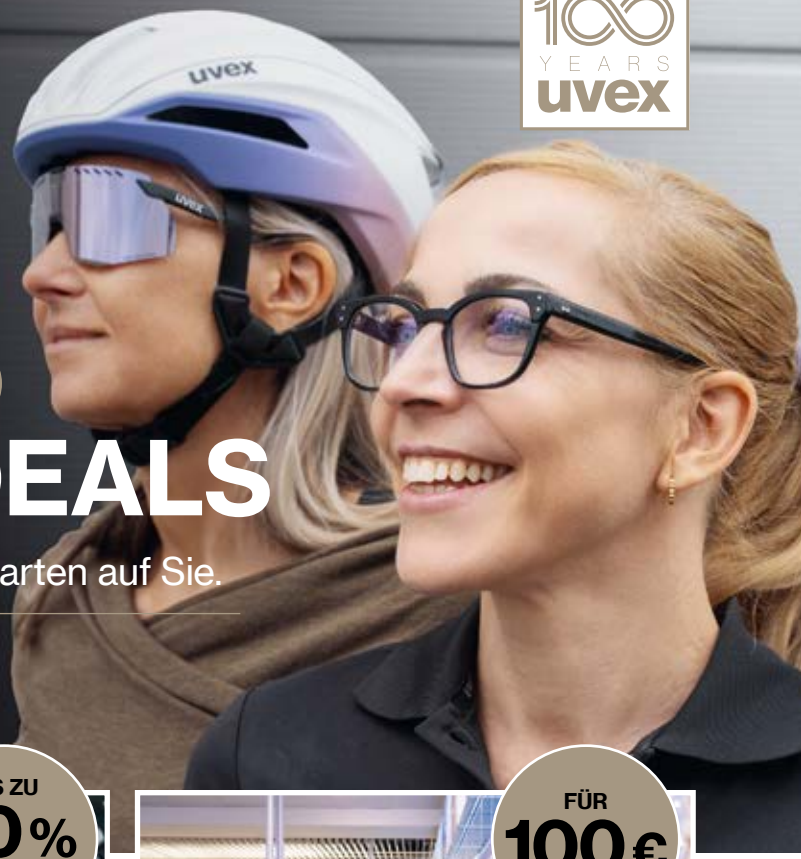
Anzeigenbuchungsschluss ist der 10.11.
Druckunterlagenschluss 11.11.2026

Für alle Fragen und Buchungen können Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.

Sabine Gößelein
Tel.: 0911-9764079-55
anzeigen@herbstkind-wa.de

uvex

100 YEARS uvex



100 JAHRE UVEX

100 % BLACK DEALS

Mehr als **100 Angebote** warten auf Sie.

Aktionszeitraum
10.11. – 31.12.2026



BIS ZU **60 %** PREISVORTEIL gegenüber UVP*



FÜR **100 €**

uvex OUTLET

- exklusive Bundle-Angebote
- bis zu 60 % Preisvorteil gegenüber UVP*
- Rad und Wintersport, Arbeitsschutz

uvex OPTIK-SHOP

- eine Einstärkenbrille für 100 €
- ein Gleitsichtglas für 100 €
- ein Paar Arbeitsplatzgläser für 100 €

Beim Bezahlen an der Kasse **„INFÜ26“** sagen und **Alpina Brillen-Etui** geschenkt bekommen!

Mehr Infos zu unseren Aktionen:

uvex Outlet
Di.–Do. 14–18 Uhr
Fr. 13–18 Uhr
Sa. 11–16 Uhr
T: 0911 97744399
E: outlet@uvex-group.com

uvex Optik-Shop
Di.–Do. 14–18 Uhr
Fr. 12–17 Uhr
Sa. geschlossen
T: 0911 97381589
E: optikshop@uvex.de

Würzburger Straße 154 • 90766 Fürth

* Das uvex Outlet, Teil der PROTECTING PEOPLE GmbH und der uvex Optik-Shop Fürth, Teil der UVEX ARBEITSSCHUTZ GMBH, gewähren Ihnen während der Aktion bis einschließlich 31.12.2026 bis zu 60 % Preisvorteil gegenüber UVP auf ein ausgewähltes Produktsortiment des uvex Outlets und im uvex Optik-Shop gibt es ein ausgewähltes Sortiment an Einstärkenbrillen, ein Gleitsichtglas oder ein Paar Arbeitsplatzgläser für 100 Euro – alles superentspiegelt. Nur solange der Vorrat reicht. Eine nachträgliche Verrechnung oder Barauszahlung sind ausgeschlossen. Die Abgabe erfolgt in haushaltsüblichen Mengen. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Im Übrigen gelten die in den Shops ausgestellten AGBs. Alle Angebote gelten nur für lagernde Ware und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Druckfehler, Zwischenverkauf sowie Änderungen vorbehalten. Abbildungen können von den angebotenen Produkten abweichen.

protecting people

uvex-safety.de